Brücke zum Bürger

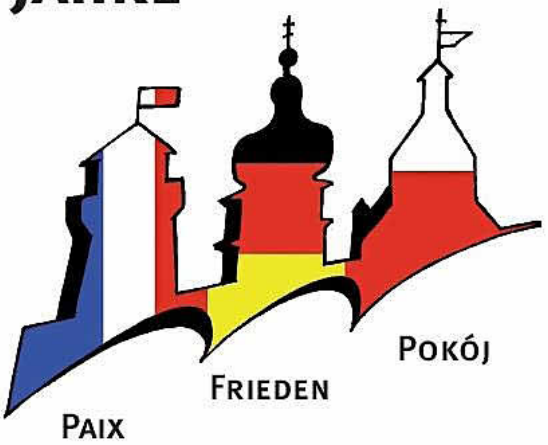
Stadt Marktheidenfeld

Altfeld · Glasofen · Marienbrunn · Michelrieth · Oberwittbach · Zimmern

Amts- und Mitteilungsblatt

Nummer 5 — Mittwoch, 20. Mai 2015

70 Jahre



Gedenkveranstaltung 70 Jahre Frieden am 8. Mai 2015

Marktheidenfeld gedachte des Endes des Zweiten Weltkriegs an historischer Stelle

Die Stadt Marktheidenfeld veranstaltete in Zusammenarbeit mit Kirchen, Schulen und Vereinen zum 70. Jahrtag des Kriegsendes eine eindrucksvolle Gedenkveranstaltung am westlichen Brückenkopf der Alten Mainbrücke. Über 300 Gäste kamen an den symbolisch gewählten Veranstaltungsort um gemeinsam des Kriegsendes vor 70 Jahren zu gedenken.

Der Posaunenchor Marktheidenfeld stimmte auf die Gedenkveranstaltung feierlich ein, an dem neben der Stadt die Kirchengemeinden, das Balthasar-Neumann-Gymnasium (BNG) und die Staatliche Realschule, das Städtepartnerschaftskomitee, der Historische Verein sowie der Förderverein Synagoge Urspringen mitwirkten. Die Fahnenabordnungen vieler Vereine unterstrichen die Bedeutung der Veranstaltung.

Nach der Rede der Ersten Bürgermeisterin Helga Schmidt-Neder trugen Schülerinnen und Schüler Zeitzeugenberichte aus den letzten Kriegswochen in Marktheidenfeld vor. So erinnerte man sich an den Untergang des nahen Würzburg im Bombenhagel, an Ängste und Befürchtungen, an widerrechtliche Hinrichtungen von desertierten Soldaten, an Plünderungen und die Sprengung der Alten Mainbrücke, aber auch an den schwierigen Neubeginn.

Der evangelische Pfarrer Bernd Töpfer ging in seiner Ansprache auf den Schwur „Nie wieder Krieg“ ein, den viele Überlebende nach dem bösen Erwachen 1945 leisteten. Der BNG-Schülerchor sang im Anschluss „We are the world“. Danach trugen Schüler ihre persönlichen Gedanken zum Thema „Was bedeutet mir Frieden“ vor. Es folgte eine Ansprache mit Gebet des katholischen Pfarrers Hermann Becker. Mit dem Posaunenchor sangen die Gäste das Lied „Nun danket alle Gott“.

Nach den Ansprachen, ließen Bürger der Stadt 70 weiße Ballons in den Abendhimmel aufsteigen. Für jedes Friedensjahr, das die Stadt seit 1945 erlebt hat, war ein Ballon mit individuellen Friedenswünschen an den Geländern der Mainbrücke befestigt worden. Ihren Flug begleitete vom anderen Mainufer das Geläut der Kirchenglocken.

Rede von Erster Bürgermeisterin Helga Schmidt-Neder

„Im Grund genommen bleibt dieser 8. Mai die tragischste und fragwürdigste Paradoxie der Geschichte für jeden von uns. Warum denn? Weil wir erlöst und vernichtet in einem gewesen sind.“

Liebe Mitbürger,

diese Worte von Theodor Heuss aus dem Jahr 1949 fassen zusammen, warum wir Deutschen uns mit dem Gedenken an den 8. Mai 1945 lange Zeit sehr schwer getan haben. Erstmals im Jahr 1970 trat der Bundestag aus diesem Anlass zu einer Sondersitzung zusammen, bei der der damalige Bundeskanzler Willy Brandt mit einer weltweit beachteten Rede für die Aussöhnung mit dem Osten und mit den Opfern eintrat.

Ebenso unvergessen bleiben wird die große Rede des Bundespräsidenten Richard von Weizsäcker vom 8. Mai 1985, der klar belegt und ausgesprochen hat:
Der 8. Mai ist ein Tag der Befreiung!

In Marktheidenfeld fand am gleichen Tag, am 8. Mai 1985, zum ersten Mal eine Gedenkveranstaltung zum Ende des 2. Weltkrieges statt - gemeinsam gestaltet von der Stadt und der evangelischen und katholischen Pfarrei, ebenso in den Jahren 1995 und 2005.

Diese Tradition setzen wir heute fort – ich bin dankbar dafür, dass wir den Kreis der Mitgestalter inzwischen erweitern konnten. Herzlich danke ich Herrn Dekan Becker und Herrn Pfarrer Töpfer, den Lehrkräften und Schülern des Balthasar-Neumann-Gymnasiums und der Realschule Marktheidenfeld, dem Förderkreis Synagoge Urspringen, dem Historischen Verein und dem Städtepartnerschaftskomitee für ihr Mitwirken und allen Vereinen und Gruppen, die sich heute beteiligen.

- Wir gedenken heute der Befreiung von menschenverachtender Gewaltherrschaft
- Wir trauern um alle Opfer von Terror, Flucht und Vertreibung
- Wir sind zutiefst dankbar für 70 Jahre Frieden.

Diese Dankbarkeit ist nur wahrhaftig, wenn wir uns erinnern an die Unmenschlichkeit und den Völkermord, an Taten unvorstellbarer Grausamkeit, die weltweit bis heute Folgen haben – an Taten, die Deutsche begangen und verursacht haben. Wir, die wir seit zwei Generationen die Gnade erfahren, im Frieden zu leben, wollen und müssen uns erinnern – denn nur die Erinnerung bewahrt uns vor Intoleranz, Arroganz, Gleichgültigkeit und Undankbarkeit.

Wenn es heute in unserem Land zunehmend Ängste oder Bedenken gibt, dass die Europäische Union mit nichtdemokratischen Regierungen Gespräche führt und Verträge schließt - oder wenn es innerhalb der Länder Europas Differenzen gibt, dann sollten wir uns erinnern: Wie wäre es mit Deutschland heute bestellt, hätten die Alliierten und unsere Nachbarländer nach 1945 entsprechende Maßstäbe an uns angelegt ...

Wir Deutschen haben gemeinsame Grenzen mit neun Nachbarländern – nahezu alle haben in der Vergangenheit schlimmste Erfahrungen mit uns gemacht. Dennoch gaben sie uns schon sehr bald nach 1945 die Chance zum Aufbau eines demokratischen Rechtsstaats - und vor 25 Jahren zur Wiedervereinigung unseres Landes, in dem die Menschen in der ehemaligen DDR bis dahin zwar in Frieden, aber nicht in Freiheit lebten.

Wie groß waren damals unsere Hoffnungen ... wie groß ist heute unsere Sorge, sehen wir die vielen Kriege, die es nach wie vor in der Welt gibt und die Zunahme der Gewalt durch immer mehr Organisationen, die Religion als Mittel der Macht missbrauchen. Nie waren mehr Menschen weltweit auf der Flucht.
Wie lange können wir einfach so weiterleben angesichts der fast täglichen Katastrophen im Mittelmeer? WIR WISSEN, was dort passiert. Haben WIR nicht der Generation unserer Eltern oder Großeltern Nichtwissenwollen vorgeworfen?
Fremdenfeindlichkeit, Vorurteile und Hass gegen Menschen, die in Europa und unserem Land Rettung suchen, nehmen erkennbar zu. Was können wir tun?

Sichtbare Zeichen in Marktheidenfeld, die wir in unserem direkten Wirkungskreis diesem Einfluss entgegensetzen, sind gelebte Toleranz, lebendige Städtepartnerschaften mit Montfort in Frankreich und Pobiedziska in Polen – und auch unser Bündnis „Marktheidenfeld ist bunt“.

Gemeinsam verwirklichen wir würdige Gedenkveranstaltungen, wie im vergangenen Jahr zum 100. bzw. 75. Jahrestag des Kriegsbeginns, oder vor zwei Jahren zu einem eindrucksvollen Gedenken an 75 Jahre Reichspogromnacht in der Synagoge Urspringen. Gemeinsam wehren wir uns gegen Hass und Vorurteile und gehen dafür auch auf die Straße, um sie vom „braunen Dreck“ zu reinigen.

Interesse für alle Mitmenschen, das Kennenlernen-Wollen und ein gutes Miteinander, das ist unser gemeinsames Ziel. Wie viele unterschiedliche Gruppen in unserer Stadt sich daran beteili-

gen, zeigt auch das Bürgerfest, das in wenigen Tagen zum dritten Mal unter dem Motto „Miteinander – Füreinander“ stattfindet.

Die Geschichte unserer Stadt macht klar, dass viele Menschen, die als Vertriebene oder Flüchtlinge zu uns gekommen und geblieben sind, für Marktheidenfeld ein Segen waren.

Die heutigen Flüchtlinge und Vertriebenen aus anderen Kulturkreisen stellen uns vor neue Aufgaben. Sie sind nun „unsere Nächsten“! Ohne großes Aufheben, mit Herz und Tatkraft helfen viele Marktheidenfelder und arbeiten mit der Stadt zusammen, um manche Probleme erst gar nicht entstehen zu lassen.

Sehr geehrte Damen und Herren,

drei kluge Weltbürger aus Frankreich, Polen und Deutschland möchte ich zitieren, die uns Geleit geben können für unser Mitwirken für Freiheit und Demokratie:

Robert Schuman,
Französischer Staatsmann und Außenminister 1948-1953, überzeugter Europäer und einer der Gründerväter der Europäischen Union:

„Wir verbinden keine Staaten, sondern Menschen.“

Wladyslaw Bartoszewskj, (+ 24. April 2015)
polnischer Historiker, Autor und Politiker, Überlebender des KZ Auschwitz und mutiger Streiter für die Demokratie in seinem Land und in Europa:

„Das schlimmste Leiden der Demokratie ist die Passivität der Bürger. Sie hat ihre Quelle entweder in der Gleichgültigkeit oder politischer Ignoranz oder auch im mangelnden Glauben an den Sinn persönlicher Beteiligung.“

Richard von Weizsäcker,
Bundespräsident, am 8. Mai 1985 :

„Für uns kommt es auf ein Mahnmal des Denkens und Fühlens in unserem eigenen Innern an.“

70 Jahre Frieden –

wir danken Gott in Demut dafür.

Wir übernehmen Verantwortung für Mitmenschlichkeit, Demokratie und Freiheit.

Wir verpflichten uns zur Hilfe für die Opfer von Kriegen, Gewalt und Verfolgung.

Die Stadt Marktheidenfeld dankt herzlich für die Mitwirkung:

Katholische und Evangelische
Kirchengemeinde Marktheidenfeld
Lehrer und Schüler des Balthasar-Neumann-Gymnasiums
und der Staatlichen Realschule
Städtepartnerschaftskomitee

Historischer Verein
Verein zur Förderung der Synagoge Urspringen
Posaunenchor Marktheidenfeld
Chor des Balthasar-Neumann-Gymnasiums
Fahnenabordnungen der Vereine

„Meefisch 2015“: Der Preisträger steht fest 21 Wettbewerbsbeiträge in der Finalistenausstellung

Die Jury hat entschieden: Aus den 147 Einsendungen, die die Stadt Marktheidenfeld erreichten, wurde der diesjährige Preisträger des Bilderbuchillustrationspreises „Meefisch“ ermittelt. Der Gewinner/die Gewinnerin wird bei der Preisverleihung am 5. Dezember in Marktheidenfeld offiziell bekannt gegeben und gekürt.

In der Endrunde hatte die Jury sieben Bilderbuchprojekte ausgewählt, unter denen dann die Entscheidung über den Preisträger fiel.

Der Jury gehörten in diesem Jahr wie bereits bei der letzten Ausschreibung der Graphiker Jan Buchholz, der den Preis von Anfang begleitet und auch das Logo entwickelt hat, Prof. Jürgen Rieckhoff von der Hochschule Anhalt, Dr. Mareile Oetken von der Carl von Ossietzky Universität Oldenburg, die Programmleiterin des Arena Verlags Isa-Maria Röhrig-Roth, die Lektorin Rebecca Schmalz vom Arena-Verlag sowie die Leiterin der Stadtbücherei Marktheidenfeld Susanne Wunderlich an.

Neben dem Preisträger wählte die Jury 21 Beiträge für die Finalistenausstellung aus, die im Kulturzentrum Franck-Haus in Marktheidenfeld von 24.10. bis 27.12.2015 stattfinden wird. Die Finalistenausstellung wird in kindgerechter Art und Weise präsentiert werden, denn vor allem auch die kleinen Ausstellungsbesucher sollen bei der Publikumsabstimmung ihren Favoriten wählen. Das Bilderbuch mit den meisten Besucherstimmen gewinnt den Publikumspreis im Wert von 500 Euro. Der Jurypreis ist mit 2.000 Euro dotiert. Das ausgezeichnete Bilderbuch erscheint im Programm des Arena Verlags.

Die Stadt Marktheidenfeld vergibt in Kooperation mit dem Würzburger Kinder- und Jugendbuchverlag Arena in diesem Jahr zum sechsten Mal den Bilderbuchillustrationspreis „Der Meefisch“. 147 Wettbewerbsbeiträge wurden eingereicht. Die Stadt erreichten nicht nur Einsendungen aus Deutschland sondern auch aus dem Ausland: Acht Beiträge kamen aus Österreich, vier aus der Schweiz und je einer aus Frankreich, den Niederlanden und sogar eine Einsendung aus Chile.

Die Intention ist, gemeinsam mit dem Kooperationspartner Arena Verlag Würzburg, mit Ideen und Engagement Kinder früh an gut gemachte Bilderbücher heranzuführen.

Foto (von links nach rechts):

Jan Buchholz, Isa-Maria Röhrig-Roth, Prof. Jürgen Rieckhoff, Dr. Mareile Oetken, Rebecca Schmalz und Susanne Wunderlich

Erster Reiseveranstalter-Workshop in Marktheidenfeld

Aus verschiedenen Teilen Deutschlands waren Ende April übers Wochenende Busreiseveranstalter nach Marktheidenfeld gekommen, um die touristischen Freizeitangebote der Region kennenzulernen und die Leistungsfähigkeit von heimischer Gastronomie und Hotellerie zu testen.

Zum offiziellen Auftakt erlebten Teilnehmer am Donnerstag eine Weinprobe mit fränkischen Spezialitäten im Fasskeller des Hotels „Anker“. Wer wollte, durfte zuvor noch in der Therme „Wonnemar“ relaxen.

Bei einer Hausmesse im Rathaus präsentierten sich am Freitagmorgen regionale Leistungsanbieter den Gästen. Anschließend ging es mit dem „Fischer un sei Fraa“ auf einen Stadtrundgang und zum Essen ins Hotel „Zum Löwen“.

Am Nachmittag besuchten die Reiseveranstalter die Papiermühle und das Schloss Homburg sowie den Eisenhammer in Hasloch, einschließlich „Räuberüberfall“. Alternativ stand eine Naturerlebniswanderung im „Himmelreich“ auf dem Programm.

Ein Abendessen im Hotel „Zur schönen Aussicht“ rundete die Tour ab.

Drei Wappentafeln an den „Drei Eichen“

Auf Initiative der Marienbrunner Bürger Bernhard Buller und Walter Angst hat Erich Gillmann drei Wappentafeln aus Holz angefertigt (Wappen Marienbrunn / Wappen Hafenlohr / Wappen Marktheidenfeld sowie Landkreis) und an der Gemarkungsgrenze Marienbrunn/Hafenlohr aufgestellt.

Im April trafen sich die Beteiligten mit Bürgermeister Thorsten Schwab und Erster Bürgermeisterin Helga Schmidt-Neder „An den drei Eichen“ im Stadtteil Marienbrunn um die Tafeln der Öffentlichkeit zu übergeben.

Amtliche Bekanntmachungen

Bauleitplanung

Bekanntmachung des Satzungsbeschlusses für den Bebauungsplan „Am Maradies“, 3. vorhabenbezogene Änderung (Sondergebiet Beschützende Werkstätten, Sonderpädagogisches Förderzentrum) der Stadt Marktheidenfeld

Die Stadt Marktheidenfeld hat mit Beschluss vom 16.04.2015 den Bebauungsplan „Am Maradies“, 3. vorhabenbezogene Änderung (Sondergebiet Beschützende Werkstätten, Sonderpädagogisches Förderzentrum) als Satzung beschlossen. Dieser Beschluss wird hiermit gemäß § 10 Abs. 3 des Baugesetzbuches (BauGB) ortsüblich bekannt gemacht. Mit dieser Bekanntmachung tritt der Bebauungsplan in Kraft. Jedermann kann den Bebauungsplan mit der Begründung sowie die zusammenfassende Erklärung über die Art und Weise, wie die Umweltbelange und die Ergebnisse der Öffentlichkeits- und Behördenbeteiligung in dem Bebauungsplan berücksichtigt wurden, und aus welchen Gründen der Plan nach Abwägung mit den geprüften, in Betracht kommenden anderweitigen Planungsmöglichkeiten gewählt wurde, bei der Stadt Marktheidenfeld, Luitpoldstraße 17, 97828 Marktheidenfeld während der allgemeinen Dienststunden einsehen und über deren Inhalt Auskunft verlangen.

Auf die Voraussetzungen für die Geltendmachung der Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften und von Mängeln der Abwägung sowie die Rechtsfolgen des § 215 Abs. 1 BauGB wird hingewiesen.

Unbeachtlich werden demnach

1. eine nach § 214 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 bis 3 BauGB beachtliche Verletzung der dort bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften,
2. eine unter Berücksichtigung des § 214 Abs. 2 BauGB beachtliche Verletzung der Vorschriften über das Verhältnis des Bebauungsplans und des Flächennutzungsplans und
3. nach § 214 Abs. 3 Satz 2 BauGB beachtliche Mängel des Abwägungsvorgangs,

wenn sie nicht innerhalb eines Jahres seit Bekanntmachung des Bebauungsplanes schriftlich gegenüber der Gemeinde geltend gemacht worden sind; der Sachverhalt, der die Verletzung oder den Mangel begründen soll, ist darzulegen. Außerdem wird auf die Vorschriften des § 44 Abs. 3 Satz 1 und 2 sowie Abs. 4 BauGB hingewiesen. Danach erlöschen Entschädigungsansprüche für nach den §§ 39 bis 42 BauGB eingetretene Vermögensnachteile, wenn nicht innerhalb von drei Jahren nach Ablauf des Kalenderjahres, in dem die Vermögensnachteile eingetreten sind, die Fälligkeit des Anspruches herbeigeführt wird.

Marktheidenfeld, den 20.05.2015
STADT MARKTHEIDENFELD
Helga Schmidt-Neder
Erste Bürgermeisterin

Aus dem Stadtrat

Sitzungen des Stadtrates Marktheidenfeld

Die nächsten öffentlichen Sitzungen des Stadtrates Marktheidenfeld finden voraussichtlich an folgenden Terminen statt:

Donnerstag, 21.05.2015,
Donnerstag, 11.06.2015,

ab 19.30 Uhr im großen Sitzungssaal (Raum 2.04) des Rathauses, Luitpoldstraße 17, Marktheidenfeld. Die Tagesordnung wird jeweils eine Woche vorher im Aushangkasten im Foyer des Rathauses und auf der Homepage www.marktheidenfeld.de veröffentlicht.

Beschlüsse aus den öffentlichen Stadtratssitzungen vom 26.03. und vom 16.04.2015

Die vollständigen Protokolle der Stadtratssitzungen vom 26.03. und 16.04.2015 finden Sie auf der Homepage der Stadt unter www.marktheidenfeld.de/politik&soziales/kommunalpolitik/stadtrat/sitzungsprotokolle

Hinweis:
Beschlüsse aus den Stadtratssitzungen können erst dann veröffentlicht werden, wenn das Protokoll vom Stadtrat in der jeweils nächsten Sitzung genehmigt wurde.

Stadtratssitzung am 26.03.2015

Vergaben

Beschluss:

Der Stadtrat beschließt die nachstehenden, in der vorangegangenen nichtöffentlichen Sitzung erläuterten Vergaben:

1. Abwasseranlage der Stadt Marktheidenfeld – Kläranlage
Klärschlammentsorgung (Kompostierung und Rekultivierung)
Firma GraWanUs GmbH, Menden
45.696,00 € incl. MwSt.
einstimmig beschlossen Ja 23 Nein 0

2. Sanierung der Minigolfanlage
Firma Fun-Sports GmbH, Bamberg
28.700 € incl. MwSt.
einstimmig beschlossen Ja 23 Nein 0

3. Neubau eines Feuerwehrgerätehauses in Altfeld „Am Jöspershecklein“

- Metallbauarbeiten – Fenster und Türen
Firma Endrich GmbH, Lohr am Main
95.815,23 € incl. MwSt.
einstimmig beschlossen Ja 23 Nein 0

- Klempnerarbeiten
Firma Blechtech, Frammersbach
15.422,34 € incl. MwSt.
mehrheitlich beschlossen Ja 17 Nein 6

- Dachdeckerarbeiten
Firma Heid Abdichtungen GmbH, Karsbach
29.605,14 € incl. MwSt.
einstimmig beschlossen Ja 23 Nein 0

- Putzer-, Maler- und Trockenbauarbeiten
Firma Stahl GmbH & Co KG, Esselbach
74.399,28 € incl. MwSt.
einstimmig beschlossen Ja 23 Nein 0

Neubau Kindertagesstätte Baumhofstraße - Vorstellung der Planung

Beschluss:

Der Stadtrat stimmt der Variante I für die weitere Ausarbeitung zu.

mehrheitlich beschlossen Ja 22 Nein 1

Bebauungsplan „Eichholzstraße“ - Vorstellung der Planung

Beschluss:

Auf dem Gelände des ehemaligen Staatlichen Bauhofs sollen ausschließlich Einfamilienhaus-Bauplätze ausgewiesen werden.
mehrheitlich beschlossen Ja 13 Nein 10

Beschluss:

Der Stadtrat stimmt der Variante 1 c für das Scheer-Gelände mit einer Wegeverbindung Bayern-/Gradlstraße zur weiteren Ausarbeitung zu.
einstimmig beschlossen Ja 23 Nein 0

Satzung über Aufwendungs- und Kostenersatz für Einsätze und andere Leistungen gemeindlicher Feuerwehren

1. Beschluss:

Der Stadtratsbeschluss vom 29.01.2015 über die 2. Änderung der Satzung vom 05.08.1999 geändert durch die 1. Änderungssatzung vom 23.11.2012 über Aufwendungs- und Kostenersatz für Einsätze und andere Leistungen gemeindlicher Feuerwehren wird aufgehoben.
einstimmig beschlossen Ja 23 Nein 0

2. Beschluss:

Die Stadt Marktheidenfeld erlässt aufgrund des Art. 28 BayFwG folgende Satzung zur 2. Änderung der Satzung vom 05.08.1999 über Aufwendungs- und Kostenersatz für Einsätze und andere Leistungen gemeindlicher Feuerwehren:
(Die Satzung ist im Wortlaut bereits in der Brücke zum Bürger am 15. April 2015 veröffentlicht)
einstimmig beschlossen Ja 23 Nein 0

Vollzug des Bayerischen Kinderbildungs- und Betreuungsgesetzes (BayKiBiG) - Auszahlung eines Qualitätsbonus plus

Beschluss:

Der kommunale Förderanteil des Qualitätsbonus plus wird in gleicher Höhe wie der staatliche Förderanteil genehmigt. Im Jahr 2015 wird der kommunale Förderanteil voraussichtlich 42.386 € betragen.

Die zusätzlichen Mittel werden zur Qualitätsverbesserung entsprechend eingesetzt.

Die Verwaltung wird beauftragt, gegenüber den Trägern die Änderungsbewilligungen zu veranlassen und bei der staatlichen Bewilligungsstelle die Folgeanträge zu stellen.
einstimmig beschlossen Ja 23 Nein 0

Stadtratssitzung am 16.04.2015
Vergaben

Beschluss:

Der Stadtrat beschließt die nachstehenden, in der vorangegangenen nichtöffentlichen Sitzung erläuterten Vergaben:

1. Beschaffung von 5 Multifunktionsgeräten (Kopieren, Drucken, Scannen, Faxen, Mailen) und 1 A4-Multigerät für das Rathaus (Leasing- und Wartungsvertrag)
   Firma J. A. Hofmann, Würzburg
   578,07 € monatlich (einschl. MWSt.)

einstimmig beschlossen Ja 22 Nein 0

2. Bündelausschreibung Strom (Lieferbeginn 01.01.2017)
   Strombeschaffung 2017 – 2019
   Rahmenvereinbarung der Kommunalen Spitzenverbände
   4.212,60 € (einschl. MWSt.)
   Firma KUBUS Kommunalberatung und Service GmbH, Schwerin

einstimmig beschlossen Ja 22 Nein 0

3. Medientechnik für den Sitzungssaal des Rathauses
   Planungsauftrag (Beratung und Ausschreibung)
   Firma soni.eK, Bamberg
   25.829 € (einschl. MWSt.)

einstimmig beschlossen Ja 22 Nein 0

4. Sanierung Straßenteilstück Eichenfürst/Glasofen
   Firma Zöller-Bau GmbH, Triefenstein
   26.996,29 € (einschl. MWSt.)

einstimmig beschlossen Ja 22 Nein 0

5. Mainufergestaltung – Abschnitt B 4
   Planungsauftrag für die Leistungsphasen 3 + 4 HOAI
   Landschaftsarchitekt Struchholz, Veitshöchheim

einstimmig beschlossen Ja 22 Nein 0

6. Neubau Bibliothek – Tragwerksplanung und SiGeKo
   Planungsauftrag
   Ingenieurbüro Weiskopf, Marktheidenfeld

mehrheitlich beschlossen Ja 18 Nein 4

28. Änderung des Flächennutzungsplanes für den Teilbereich „Photovoltaikpark Altfeld II“ im Stadtteil Altfeld; Behandlung der Stellungnahmen - Feststellungsbeschluss

Abschließender Beschluss:

Die 28. Änderung des Flächennutzungsplanes wird mit Begründung und integriertem Umweltbericht sowie den nach Abwägung der im Verfahren vorgebrachten Stellungnahmen beschlossenen redaktionellen Ergänzungen festgestellt.

mehrheitlich beschlossen Ja 19 Nein 2
(Stadtrat Gerberich hat an der Beratung und Beschlussfassung nicht teilgenommen.)

Vorhabenbezogener Bebauungsplan „Photovoltaikpark Altfeld II“ (SO); Behandlung der Stellungnahmen - Satzungsbeschluss

Abschließender Beschluss:

Der vorhabenbezogene Bebauungsplan „Photovoltaikpark Altfeld II“ (SO) wird mit Begründung mit integriertem Umweltbericht und Blendgutachten sowie den nach Abwägung der im Verfahren vorgebrachten Stellungnahmen beschlossenen Ergänzungen in der Fassung vom 02.04.2015 gem. § 10 Abs. 1 BauGB als Satzung beschlossen.

mehrheitlich beschlossen Ja 19 Nein 2
(Stadtrat Gerberich hat an der Beratung und Beschlussfassung nicht teilgenommen.)

3. vorhabenbezogene Änderung und Erweiterung des Bebauungsplanes „Am Maradies“ durch die Caritas-Schulen gGmbH - Satzungsbeschluss

Beschluss:

Die 3. vorhabenbezogene Änderung und Erweiterung des Bebauungsplanes „Am Maradies“ (Sondergebiet Beschützende Werkstätten, Sonderpädagogisches Förderzentrum) durch die Caritas-Schulen gGmbH wird gem. § 10 Abs. 1 BauGB als Satzung beschlossen.
einstimmig beschlossen Ja 22 Nein 0

Informationen der Stadtverwaltung

Grüner Markt

Jeweils freitags ab 8.00 Uhr:
22.05., 29.05., 05.06.,
12.06., 19.06., 26.06.

Fundsachen

Kleidungsstücke, Brillen, Uhren, Schmuck, Schlüssel, Fahrrad, Speicherkarte, Hörgerät, Notizbuch, Kniebandage

Altstadtsanierung – Sanierungsberatung

Das mit der Sanierungsplanung und -betreuung beauftragte Stadtplanungsbüro Rittmannsperger + Architekten hält seinen nächsten Sprechtag in Marktheidenfeld ab, am

Dienstag, 23.06.2015, ab 10.00 Uhr, im Besprechungsraum des Rathauses, Luitpoldstraße 17, Marktheidenfeld, 1. OG, Zimmer 1.02.

Wer die Beratung des Stadtplanungsbüros in Anspruch nehmen möchte, wird gebeten, dies der Stadtverwaltung Marktheidenfeld (Frau Stamm, Tel. 09391 5004-40) bis spätestens Freitag, 19.06.2015,12.00 Uhr, mitzuteilen.

Stellenausschreibung

Die Stadt Marktheidenfeld sucht

ab September 2015
eine/n Erzieher/in in Vollzeit

für ihre städtische Kindertagesstätte Baumhofstraße als Gruppenleitung einer Regelgruppe. Die KiTa ist Montag bis Freitag von 07.00 bis 17.00 Uhr geöffnet. Die Arbeitszeit ist jeweils nach Dienstplan einzubringen.

Die Vergütung der Stelle erfolgt tarifgerecht nach den Bestimmungen des TVöD. Die Vorlage eines aktuellen erweiterten Führungszeugnisses ist Einstellungsvoraussetzung (kann nachgereicht werden).

Bitte übersenden Sie Ihre aussagekräftigen Unterlagen **bis 05. Juni 2015** an:

Stadt Marktheidenfeld
Luitpoldstr. 17
97828 Marktheidenfeld

Telefonische Auskünfte zur Stelle erteilt Sandra Lermann, Kitaverwaltung unter Tel. 09391 5004-59 (montags-donnerstags, 08.00-12.00 Uhr) bzw. Manuel Kern, Leitung der KiTa Baumhofstraße unter Tel. 09391 81782.

Ferienjobs

Die Stadt Marktheidenfeld bietet an:

Ferienjobs
für die Sommerferien

Bei den zu erledigenden Arbeiten handelt es sich hauptsächlich um handwerkliche Tätigkeiten zur Unterstützung unserer städtischen Hausmeister sowie zur Unterstützung der Mitarbeiter des städtischen Bauhofes.

Wenn Sie mindestens 17 Jahre alt sind, über handwerkliches Geschick verfügen und Spaß an körperlichen Tätigkeiten haben, übersenden Sie Ihre Bewerbungsunterlagen bis **zum 15. Juni 2015** an:

Stadt Marktheidenfeld
Luitpoldstr. 17
97828 Marktheidenfeld

Führerschein der Klasse B ist von Vorteil. Bitte geben Sie den Ihnen möglichen Beschäftigungszeitraum verbindlich an.

Außerdem werden **Helfer für den Infostand** der Stadt Marktheidenfeld im Gewerbezelt der **Laurenzi-Messe** gesucht. Bitte überlassen Sie auch hier Ihre Bewerbungsunterlagen **bis zum 15. Juni 2015.**

Jugendarbeit

KiZ im JuZ
Kinderzeit im Jugendzentrum MainHaus Marktheidenfeld

Kinderzeit im Jugendzentrum MainHaus

Samstag, 20.06.2015
14.30 Uhr: Keilrahmenbild
Peppe dein Zimmer mit einem selbstgestalteten Kunstwerk auf!

Samstag, 25.07.2015
14.30 Uhr: Piratenschlacht
Piratenhafte Wasserschlacht und Spiel und Spaß.

Das Angebot richtet sich jeweils an Kinder zwischen sechs und zwölf Jahren. Es beginnt um 14.30 Uhr und endet um 18.00 Uhr. Der Unkostenbeitrag beläuft sich auf 4,00 €.
Die Anmeldung erfolgt bis eine Woche vor dem Termin im Jugendzentrum MainHaus oder telefonisch unter 09391 81786.

StadtBus Marktheidenfeld

Wenig Geld für viel Hilfe –
der StadtBus Marktheidenfeld!
Fahren Sie mal wieder mit:
Die Einzelfahrt kostet € 1,20.

12er Karten für den StadtBus sind im Bürgerbüro des Rathauses erhältlich. Natürlich können Sie die Fahrkarten auch weiterhin im Bus erwerben.

Jugendbegegnung Pobiedziska – Marktheidenfeld

16.-22.08.2015 in Marktheidenfeld

Auch in diesem Jahr gibt es für Jugendliche zwischen 13 und 15 Jahren die Möglichkeit zusammen mit anderen deutschen und polnischen Jugendlichen eine spannende Zeit in den Sommerferien zu verbringen. Unter dem Motto „Man ist, was man isst.“ beschäftigt ihr Euch mit dem Thema Ernährung und den damit zusammenhängenden Bereichen wie Ökologie und Umwelt. Aber auch die gemeinsame Freizeit und der Spaß bei gemeinsamen Unternehmungen kommen hier bestimmt nicht zu kurz.

Nähere Informationen zu Programm und Anmeldung im Jugendbüro der Stadt Marktheidenfeld, Jugendpflegerin Antonia Reuther, Tel. 09391 915682.

Minigolf Marktheidenfeld

Team sucht Verstärkung

Die Jugendpflege Marktheidenfeld sucht Jugendliche oder junge Erwachsene ab 16 Jahren, die in der Saison Mai bis September den Minigolfplatz betreiben.

Neben der Chance, in einem jungen Team zu arbeiten und einen entspannten Job im Freien zu machen, bekommt Ihr die Möglichkeit, etwas fürs Arbeitsleben zu lernen und nebenbei das Taschengeld noch etwas aufzubessern.

Bei Interesse melde Dich bitte im Jugendbüro des Jugendzentrums Main-Haus bei Jugendpflegerin Antonia Reuther (Tel. 09391 915682). Von ihr bekommst Du alle weiteren Informationen.

Saisonstart

Nachdem die Minigolfanlage in Marktheidenfeld renoviert wurde, kann nun endlich die Saison beginnen. Am Donnerstag, den 14. Mai öffnete der Minigolfplatz wieder seine Tore.

Minigolfbegeisterte können den Platz dann samstags, sonntags und feiertags von 14.00 bis 20.00 Uhr nutzen. Die letzte Runde beginnt 45 Min. vor Schließung des Platzes.

Kinder zahlen 1,50 € und Erwachsene 2,50 €. Ab einer Gruppe von 5 Personen gibt es eine Ermäßigung von 0,50 € pro Person.

Auch in diesem Jahr wird die Anlage von Jugendlichen, darunter auch junge Asylbewerber, betrieben. Das Mitbringen und Trinken von Alkohol ist nicht erwünscht. Die jungen Leute freuen sich über zahlreiche Gäste.Die Minigolfanlage befindet sich in der Lengfurter Straße 28.

Einweihungsfeier

Anlässlich der Renovierung der Bahnen lädt das Minigolf-Team zu einer Einweihungsfeier am 13. Juni zwischen 14.00 und 17.00 Uhr ein. Für das leibliche Wohl ist gesorgt in Form von Grillwürsten und Getränken. Für die Kinder steht neben der Minigolfanlage eine Hüpfburg bereit.

Sprachreisen, Sprachcamp Kids (Englisch), Sommerfreizeiten

Das Landratsamt Main-Spessart, Amt für Jugend und Familien -kommunale Jugendarbeit-, führt in den Pfingst- und Sommerferien Sprachreisen, sowie Ferienfreizeiten in den Sommerferien z.B. Binz/Insel Rügen und St.Peter Ording/ Nordsee, Zelten auf Gut Erlasee bei Arnstein, Malta, St.Malo/Frankreich, durch.

Irland
24.05.-06.06.2015 (Pfingstferien)
02.08.-15.08.2015 (Sommerferien)
Malahide/Dublin in Irland
Sprache: Englisch - ab 13 Jahre

Malta
02.08.-16.08.2015 (Sommerferien)
Sprache: Englisch - ab 15 Jahre

St. Malo/Frankreich
31.07.-16.08.2015 (Sommerferien)
Sprache: Französisch - ab 14 Jahre

Sprachcamp Kids (Englisch) in Oberwesel - Jugendgästehaus
02.08.-08.08.2015 - ab 8 Jahre

Sommerfreizeiten

St.Peter Ording/Nordsee - Jugendherberge
08.08.-18.08.2015 - Alter: 10-12 Jahre

Binz/Ostsee - Jugendherberge
08.08.-19.08.2015 - Alter: 13-16 Jahre

Spanien - Nautic Almata - Mobilheime
01.08.-15.08.2015 - ab 15 Jahre

Zelten für Kinder – Zeltplatz Gut Erlasee bei Arnstein
18.08.-22.08.2014 - 8-10 jährige Kinder

Familienfreizeit – Jugendherberge Possenhofen
10.08.-14.08.2015

Nähere Informationen erteilt das Landratsamt Main-Spessart:
Amt für Jugend und Familien
-kommunale Jugendarbeit-
Marktplatz 8
97753 Karlstadt
Tel. 09353 7931501
E-Mail: Irma.Kuebert@Lramsp.de
www.mainspessart.de
www.facebook.de/kids4mation.de
www.kids4mation.de

Kultur und Bildung

„Die Kamera macht das Bild, ich mach den Rest.“ – Ausstellung von Achim Schollenberger im Franck-Haus Marktheidenfeld

Bis 25. Mai 2015 zeigt Achim Schollenberger aus Würzburg im Franck-Haus Marktheidenfeld Fotografien.

Achim Schollenberger bezeichnet seine Bilder als Entdeckungen mit und durch die Kamera. Dabei interessieren ihn ungewöhnliche Blickwinkel, auch auf scheinbar Nebensächliches und nur bedingt ins Auge fallende Dinge, die dann in konzeptuellen Serien bedeutsam werden.

Die Beschäftigung mit Raumerfahrung, Architektur, gefundenen Strukturen und Kunstwerken bestimmen die im Franck-Haus gezeigte Auswahl seiner fotografischen Arbeiten.

Die Ausstellung ist im vorderen Galeriebereich des städtischen Kulturzentrums Franck-Haus (Untertorstraße 6) in Marktheidenfeld von Mittwoch bis Samstag von 14.00 bis 18.00 Uhr sowie an Sonn- und Feiertagen von 10.00 bis 18.00 Uhr zu sehen. Infos im Internet: www.marktheidenfeld.de

Gankino Circus aus Dietenhofen im Stadtgärtchen Marktheidenfeld

Am **Samstag, den 25. Juli 2015, 20.00 Uhr**, gastiert die fränkische Gruppe Gankino Circus aus Dietenhofen im Stadtgärtchen am Mainkai Marktheidenfeld.

Gankino Circus werfen so ziemlich alles in die Manege was sie zwischen die Finger kriegen: Balkan-Beats und Fränkische Volksmusik, Finnische Folklore, Clownerie, mit Schlager-Attitüde und Punkrock, der nach Django Reinhardt klingt.

Sie erzählen Geschichten über ihre fränkische Heimat Dietenhofen, über die Liebe und die großen Fragen des Lebens. Sie singen, trommeln, tanzen, lachen und musizieren; und all das oft so schnell und filigran, dass Auge und Ohr kaum folgen können. Ein Konzert mit Gankino Circus ist kein Konzert, es ist eine Vorstellung.

Eine atemberaubende und wahnwitzige Reise durch die Welt der Musik und die Musik der Welt. Ekstase und Leidenschaft, virtuos und anarchisch. Zahllose Konzerte auf Kleinkunst-, Club- und Festivalbühnen führten sie durch Deutschland, Österreich, Frankreich, Ungarn die Ukraine, Bulgarien und Serbien.

Darüber hinaus haben sie haben den Europäischen Folkpreis „Eiserner Eversteiner“ gewonnen und sind ab und an als Support der Finnischen Humpa Legende Eläkeläiset unterwegs. Auch die Öffentlichen Rundfunkanstalten sind unlängst auf die Herren aus Mittelfranken aufmerksam geworden. Unter anderem übertrug das Bayrische Fernsehen im vergangen September das Konzert der Gruppe vom diesjährigen Oktoberfest München.

Beginn ist um 20.00 Uhr.
Einlass ab 19.00 Uhr.

Tickets sind im Vorverkauf im Bürgerbüro der Stadt Marktheidenfeld (Tel. 09391 5004-0) sowie bei der Volkshochschule Marktheidenfeld und im Main-Post-Shop Marktheidenfeld erhältlich.

Reinhold Beckmann & Band kommt nach Marktheidenfeld

Bei allem sowieso und vielleicht

Am **Freitag, den 24. Juli 2015, 20.00 Uhr,** präsentiert der aus dem Fernsehen bekannte Reinhold Beckmann mit Band das Programm „Bei allem sowieso und vielleicht“ im **Stadtgärtchen am Mainkai** Marktheidenfeld.

Jetzt macht der „Fernsehfritze“ auch noch Musik. Ein Gedanke, der sofort auftauchen dürfte, wenn von Reinhold Beckmanns Band-Projekt die Rede ist. Naheliegend zwar, aber nicht ganz richtig. Schon als Jugendlicher hat der Journalist und Sportmoderator damit angefangen und eigentlich nie aufgehört. Die Gitarre war fast immer dabei. Dass es in den vergangenen Jahren sogar ab und zu mal zu öffentlichen Gastauftritten in Konzerten von Barbara Schöneberger, Ina Müller und Texas Lightning kam, war eher ein schöner - Zufall.

Seit über zwei Jahren sind die Kerle von der Küste, die sich um Beckmann gruppieren mit ihm unterwegs. Er ist das Gesicht der Band, aber alle gemeinsam stehen sie für den musikalisch vielseitigen Sound seiner selbstgeschriebenen Songs. Ein Programm mit Texten, die mal poetisch, mal skurril oder lakonisch in die Abgründe des Alltags blicken. Die uns genau da achselzuckend, kritisch oder sentimental begegnen, wo wir alle längst mal waren oder irgendwann mal sein wollten.

Beginn ist um 20.00 Uhr.
Einlass ab 19.00 Uhr.

Tickets sind im Vorverkauf im Bürgerbüro der Stadt Marktheidenfeld (Tel. 09391 5004-0) sowie bei der Volkshochschule Marktheidenfeld und im Main-Post-Shop Marktheidenfeld erhältlich.

Unterfränkische Kulturtage Letzter Aufruf zum Mitmachen

Das Programm für die Unterfränkischen Kulturtage, die von 25. September bis 11. Oktober 2015 in Marktheidenfeld und im Markt Triefenstein stattfinden, ist nun fast komplett.

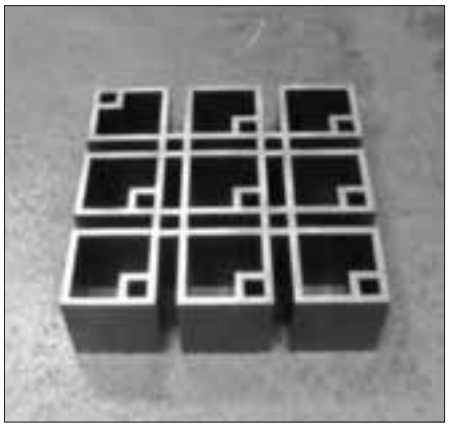
Zahlreiche kulturelle Vereine und Institutionen aus dem Stadtgebiet haben zugesagt und verschiedene Veranstaltungen gemeldet.

Wer noch in irgendeiner Form mitwirken möchte, kann sich **bis spätestens Ende Mai** mit der Koordinatorin bei der Stadt Marktheidenfeld, Inge Albert, Tel. 09391 5004-66, inge.albert@marktheidenfeld.de, in Verbindung setzen.

Stahlplastiken und Holzschnitte

Ausstellung von Matthias Engert, Zell und Hermann Oberhofer, Randersacker

Bis 28. Juni sind im Franck-Haus Marktheidenfeld Stahlplastiken von Matthias Engert aus Zell und Holzschnitte von Hermann Oberhofer aus Randersacker zu sehen. Matthias Engert versucht in seinen Stahlplastiken die reine und perfekte Form zu komponieren. Momentan ist diese Suche geprägt von der Beschäftigung mit Quadraten, Kreisen und Kombinationen aus beiden.



Hermann Oberhofer zeigt ausschließlich großformatige mehrfarbige Holzschnitte. Nahezu alle Arbeiten sind in der Druckwerkstatt im Künstlerhaus Würzburg im Kulturspeicher entstanden.

Alle hier gezeigten Arbeiten sind in der Technik der „verlorenen Platte“ ausgeführt. Hierbei werden alle Farbabzüge von einer einzigen Platte gedruckt. Nach Abschluss der Auflage kann der Druck nicht mehr wiederholt werden, daher diese Bezeichnung der „verlorenen Platte“. Dieser Druckvorgang ermöglicht große gestalterische Freiheit, fordert aber auch gezielte Planung.

Die Ausstellung ist bis 28. Juni im hinteren Ausstellungsbereich des städtischen Kulturzentrums Franck-Haus (Untertorstraße 6) in Marktheidenfeld von Mittwoch bis Samstag von 14.00 bis 18.00 Uhr sowie an Sonn- und Feiertagen von 10.00 bis 18.00 Uhr zu sehen. Der Eintritt ist frei.

Malerei von Dmitry Evtushenko

„Das, was ich liebe“

Von 6. Juni bis 19. Juli stellt Dmitry Evtushenko Gemälde im vorderen Galeriebereich des städtischen Kulturzentrums Franck-Haus aus.

Der in Moskau geborene Künstler stellt in seinen Bildern das dar, was die größte Resonanz in seiner Weltwahrnehmung findet. Städtische Landschaften wie die von Moskau, Petersburg, Würzburg, Venedig und anderen Städten, Marinebilder und Stillleben, Porträts von Freunden und Angehörigen spiegeln Emotionen und Stimmung wieder, die für den Künstler selbst charakteristisch sind, in denen er sich selbst erkennt. So ist jedes gemalte Motiv eine eigene Art des Selbstbildnisses. Der Zweck jeder seiner Arbeit ist es, ein harmonisches künstlerisches Bild zu schaffen, das aus einem Dialog oder einem Konflikt von Farbnuancen, von Licht und Schatten, von Chaos und Ordnung, Schwere und Leichtigkeit, Rauheit und Glätte gewebt ist.

Die Ausstellung ist von Mittwoch bis Samstag von 14.00 bis 18.00 Uhr sowie an Sonn- und Feiertagen von 10.00 bis 18.00 Uhr zu sehen. Der Eintritt ist frei.

Stadtbücherei Marktheidenfeld

Veranstaltungen in der Stadtbücherei

Leseraupe trifft sich

Mittwoch, 27.05.2015, 15.00 Uhr
Vorgelesen und gezeigt wird das Bilderbuchkino „Ritter Wüterich und Drache Borste büxen aus“. Zum Schluss wird eine Rittermaske gebastelt.

Mittwoch, 24.06.2015, 15.00 Uhr
Vorgelesen und gezeigt wird das Bilderbuchkino „Greta sucht das große Glück“ von Luise Holthausen und Heike Vogel. Beide erzählen die Geschichte von Greta Griesgram, die das ultimative Glück sucht. Leider ist das schwer zu finden, vor allem dann, wenn man oft griesgrämig ist. Greta startet bei ihren glücklichen Nachbarn eine Umfrage, warum diese glücklich sind. Daraufhin versucht sie es mit kochen und singen, aber erst als ihre Freunde sie besuchen findet sie das Glück. Zum Schluss wird gebastelt.

Für Kinder von 4 bis 6 Jahren.
Eintritt: 0,50 €. Bitte anmelden.
Bitte Bastelkleber und Schere mitbringen.

Weltreise: Asien

Mittwoch, 17.06.2015, 15.15 Uhr
Das Uralgebirge und der Kaukasus sind die natürliche Grenze zwischen Europa und Asien, dem größten aller Kontinente. Asien ist ein Land voller Unterschiede. So leben z.B. im Norden viele Menschen im Süden mit tropischer Hitze.
Kinder ab 6 Jahren lernen den Kontinent kennen, hören eine Geschichte und zum Schluss wird gebastelt.

Für Kinder ab 6 Jahren.
Kostenbeitrag: 1,50 €. Bitte anmelden.

Bitte beachten:

Die Plätze der Kinderveranstaltungen sind begrenzt. Deshalb bittet die Stadtbücherei um rechtzeitige Anmeldung.
Vor, während und nach einer Veranstaltung ist KEINE Medienrücknahme möglich.

Alle Angaben ohne Gewähr, Programmänderungen vorbehalten!

Vorschulkinder besuchen die Bücherei

Vorschulkinder der Kindertagesstätte Baumhofstraße besuchten die Stadtbücherei und hörten und sahen das Bilderbuchkino „Heule Eule – Nein, ich lasse niemanden rein“. Im Anschluss wurde eine Eule gemalt. Diese hängen bis Mitte Mai in den Räumen der Stadtbücherei.

Die Kinder besuchen die Bücherei nicht zum ersten Mal. Anfang des Jahres erfuhren sie im Rahmen des Büchereiführerscheins alles über die Ausleihmöglichkeiten von Medien zur Unterhaltung und Information, erlebten, dass die Bücherei vielfältige Angebote hat und ein interessanter Aufenthaltsort ist und Lesen Spaß macht.

Bei vier Besuchen lernten die Kinder: 1. aussuchen und ausleihen, 2. vorlesen, zuhören und ausmalen, 3. erzählen und wissen und 4. die Ordnung in der Bücherei kennen. Zum Abschluss erhielten die Vorschulkinder einen „Büchereiführerschein“, in dem bestätigt wurde, dass sie die Bücherei kennen gelernt haben und sie selbstständig nutzen können.

Buchtipps aus der Stadtbücherei

Easton, T. S.:
Ben Fletchers total geniale Maschen. - 1. Aufl. - Berlin : Ueberreuter, 2015. - 317 S.
ISBN 978-3-7641-7031-8
Standort: 5.2 EAST

Ben Fletcher ist ein ganz normaler Teenager. Seine Eltern sind ihm furchtbar peinlich, in der Schule schafft er es nicht immer dem unangenehmen Typen aus dem Weg zu gehen und seinem Schwarm näher zu kommen ist gar nicht so einfach. Seine Freunde sind auch keine große Hilfe. Ben lässt sich von ihnen auch immer wieder zu Taten überreden, die im Nachhinein keine so gute Idee waren. Als er zusammen mit seinen Freunden Alkohol klaut, wird nur er erwischt und zu einer Bewährungsstrafe verurteilt. Im Zuge dieser Strafe landet er aufgrund eines Missverständnisses in einem Strickkurs! Doch wider Erwarten entdeckt Ben sein Talent und der Kurs macht ihm großen Spaß. Vor seiner Familie und seinen coolen Freunden hält er sein neues Hobby geheim. Als er zur landesweiten Strickmeisterschaft fahren soll, steht er vor einem Problem...

Ben Fletcher erzählt seine Geschichte in Tagebuchform, das er für seinen Bewährungshelfer schreiben muss. Die Einträge lesen sich sehr leicht und fügen sich zu einer abwechslungsreichen, amüsanten Geschichte zusammen.

Simon, Catherine:
Kein Tag für Jakobsmuscheln : der erste Fall für Kommissar Leblanc. - 1. Aufl. - München : Goldmann, 2015. - 255 S.
ISBN 978-3-442-48181-1
Standort: SIMO Krimi

Kommissar Jacques Leblanc liebt das Leben, die Frauen und gutes Essen. Um diesen Leidenschaften ruhig nachgehen zu können, lässt er sich von Paris in das Ferienörtchen Deauville-Trouville an der Küste der Normandie versetzen. Die Beschaulichkeit ist vorbei, als seine ehemalige Geliebte Marie, die zufällig am gleichen Ort lebt, an einem regnerischen Morgen einen Toten am Strand findet. Schnell steht die Identität des Toten fest und Leblanc muss sich fragen, warum der beliebte Tagelöhner umgebracht wurde. Eine Spur führt zu einem reichen Fischhändler, der ohne jeden Skrupel sein Geschäft führt und sich zum Ärger des Kommissars sehr für Marie interessiert. Als er sich auf sein Schloss einlädt spitzt sich die Lage zu und Leblanc kämpft nicht nur für Gerechtigkeit, sondern auch um Maries Gunst.

Mein Camping Kochbuch : leckere Rezepte fürs Kochen im Freien. / [Text und neue Rezepte: Rachel Carter]. - Bath : Parragon Books, 2015. - 189 S. : zahlr. Ill.
ISBN 978-1-4723-8824-7
Standort: Essen & Trinken Allerlei

Das Camping Kochbuch bietet über 70 Rezeptideen für Frühstück, Mittag- und Abendessen, die sich im Freien auf dem Gaskocher, dem Elektrogrill oder dem offenen Feuer zubereiten lassen. Außerdem werden viele Tipps und Tricks zum Campen gegeben. Auf Seite 100 findet man zum Beispiel Informationen zum „Schlechtwetterblues (und was man dagegen tun kann)“.

Die vhs Volkshochschulen

Einzelveranstaltungen der Volkshochschule Marktheidenfeld e.V. (vhs)

Mittwoch, 10.06.2015
20.00 - 21.30 Uhr: Preisgekrönte Kurzfilme aus dem Jahr 2014 zum Thema Menschenrechte, Thomas Anemüller, Filmabend in Kooperation mit der ai-Gruppe 1653 Marktheidenfeld. Eintritt frei. Spenden erwünscht.

Mittwoch, 17.06.2015
20.00 Uhr: ElterngeldPlus, Vortrag, Leiter der Elterngeldstelle, Zentrum Bayern Familie und Soziales in Unterfranken, Ref. Thomas Benkert, Eintritt frei. In Zusammenarbeit mit der staatl. anerkannten Schwangerenberatungsstelle im Gesundheitsamt Landratsamt Main-Spessart.

Sonntag, 21.06.2015
18.00 Uhr: Benefiz-Konzert mit dem Ärzteorchester Musica Medica
Dr. Georg Kaiser
Benediktinerabtei-Kirche, Neustadt/Main
Veranstalter: Musica Medica und vhs Marktheidenfeld
Eintritt frei. Spenden erbeten.

Samstag, 27.06.2015
Konzertfahrt Kissinger Sommer, Missa Solemnis (Ludwig van Beethoven), Tschechische Philharmonie, Philharmonischer Chor Prag
Abfahrt: 16.30 Uhr ZOB Marktheidenfeld
Konzertbeginn: 20.00 Uhr im *Regentenbau, Max-Littmann-Saal*
Anmeldung erforderlich

Anmerkung:
Sind keine gesonderten Orte *(kursiv markiert)* angegeben, so finden die Veranstaltungen **im Alten Rathaus, Marktplatz 24, Raum 3.1 (2.OG)**, statt.
Änderungen und Ergänzungen bleiben vorbehalten und werden ggf. rechtzeitig bekannt gegeben! Es wird keinerlei Gewähr für die Richtigkeit der Terminangaben übernommen.

Öffnungszeiten vhs-Geschäftsstelle:
Montag bis Freitag
von 8.30 bis 12.30 Uhr
Dienstag und Mittwoch zusätzlich
von 15.00 bis 18.00 Uhr
Während der bayerischen Schulferien ist die Geschäftsstelle geschlossen.

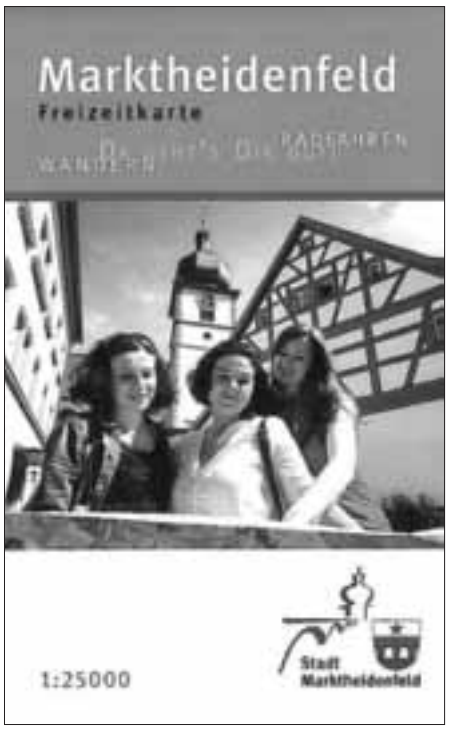
Kontakt:
Volkshochschule Marktheidenfeld e.V.
Altes Rathaus, Marktplatz 24, Raum 1.1 (EG)

97828 Marktheidenfeld
Tel. 09391 9181996 oder 9181998
Mobil: 0170 7387606
Fax: 09391 81603
www.vhs-marktheidenfeld.de
E-Mail: vhs@vhs-marktheidenfeld.de

Filmforum der Volkshochschule Marktheidenfeld e.V. (vhs):
Katja Fischer, Simone Becker:
Werden Sie Mitglied! Eingeschriebene Teilnehmer erhalten einen Ausweis (€ 6,00 bzw. ermäßigt: € 4,00) halbjährlich, der zum verbilligten Eintritt in die Vorstellungen des Filmforums und der Filmauslese berechtigt. Am ersten Donnerstag und am ersten Montag im Monat findet zu der im Film behandelten Thematik im Kino jeweils eine Einführung statt. Beginn des Hauptfilms am Donnerstag immer pünktlich um 20.30 Uhr und am Montag üblicherweise um 18.50 Uhr. Beachten Sie bitte die Hinweise in der Tagespresse. Die Filmvorschau finden Sie auf unserer Homepage:
www.vhs-marktheidenfeld.de.

Stadtmarketing und Tourismus

Neue Freizeitkarte der Stadt Marktheidenfeld mit Rad- und Wanderwegen



Die Touristinformation Marktheidenfeld hat zusammen mit dem Kompass-Verlag eine Freizeitkarte Marktheidenfeld aufgelegt.
Die Karte ist im Maßstab 1:25.000 und deckt den Bereich rund um Marktheidenfeld ab. Sämtliche Rad-, Wander- und Nordic-Walkingwege sind darin eingezeichnet.
Auf der Rückseite der Karte wird Marktheidenfeld und die Region mit seinen vielfältigen Freizeitmöglichkeiten reich bebildert und in modernen, frischen Farben präsentiert. Es werden sieben Tourenvorschläge für Radfahrer, fünf Wegbeschreibungen für Wanderer sowie vier Routen speziell für Nordic Walking beschrieben. Die Kulturwege und der WaldWichtelWeg sind ebenfalls eingezeichnet und erklärt.

Die Karte ist in der Touristinformation im Bürgerbüro, bei Udo Lermann, Das Büro, red office Albert, Bücherparadies, Treffpunkt Hoh sowie in den Hotels zum Preis von 4,90 € erhältlich.

Sommer-Öffnungszeiten der Touristinformation Marktheidenfeld

Ab sofort bis September hat die Touristinformation im Bürgerbüro Marktheidenfeld zusätzlich freitags von 12.00 bis 18.00 Uhr geöffnet.

Die Sommer-Öffnungszeiten sind dann Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag jeweils von 7.30 bis 18.00 Uhr; mittwochs von 7.30 Uhr bis 12.00 Uhr und samstags von 10.00 bis 12.00 Uhr.

musik ZUM FEIERABEND

„Musik zum Feierabend“ mit Andreas Kümmert

„Musik zum Feierabend“ ist eine neue Veranstaltungsreihe, zu der die Stadt Marktheidenfeld am **Donnerstag, den 11. Juni 2015 ab 17.00 Uhr** bis ca. 19.30 Uhr erstmals einlädt.

Zum Auftakt konnte die Stadt Andreas Kümmert, der durch die Castingshow „The Voice of Germany“ weit über die Region hinaus bekannt gewordenen ist, gewinnen. Der Rock-Musiker wird ab 17.30 Uhr auf dem Marktplatz für gute Stimmung sorgen.
Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt.

Weitere Termine von „Musik zum Feierabend“ in diesem Jahr sind:
Freitag, 10. Juli (Sommer in der Stadt)
Freitag, 11. September

Feste feiern – die Marktheidenfelder Wirtezeitung

Bereits die fünfte Ausgabe der Marktheidenfelder Wirtzeitung ist soeben erschienen. Sie steht unter dem Motto „Feste feiern“.

Anlässe für ein Feste gibt es genug: Geburt, kirchliche Feste, Schulabschluss, Ausbildungsende, Betriebsfeier, Hochzeit und Jubiläen, Eintritt in den Ruhestand, Geburtstage, Namenstage und viele mehr.
Die Marktheidenfelder Gastronomie kann so gut wie jeden Wunsch nach Feiern von ganz klein bis ganz groß räumlich und kulinarisch bewerkstelligen. Und oftmals wird der Besuch eines Lokals auch ohne speziellen Anlass zu einem Fest, einfach weil das Essen so delikat ist und die Gespräche so anregend, der Service überzeugt oder die Stimmung einfach zum Genießen…
Die neue Wirtezeitung lädt zum Schmökern und Inspirieren, insbesondere für die bevorstehenden Feierlichkeiten, ein.

Die Zeitung gibt es kostenlos bei den teilnehmenden Gastronomiebetrieben und im Bürgerbüro im Rathaus.

Schlemmen live – Musik und Essen in der Stadt

Am **Samstag, den 20. Juni 2015** bieten die Gastronomiebetriebe Marktheidenfelds erstmals „Schlemmen live“.

Der Hotel- und Gaststättenverein Marktheidenfeld lädt ein zu einem kulinarischen Sommerabend bei Live-Musik. So spielen beispielsweise im Innenhof der Baumhoftenne, im Biergarten am Mainkai oder auch am Bistro Madeleine Bands Musik vom Feinsten und die Wirte laden zum Verweilen bei gutem Essen und süffigen Getränken ein.

Borgward Club Frankfurt-Würzburg

Internationales Treffen der Borgward-, Goliath-, Hansa- und Lloyd-Freunde in Marktheidenfeld

Am Wochenende vom Freitag, dem 26. Juni bis Sonntag, dem 28. Juni 2015, veranstaltet der Borgward Club Frankfurt-Würzburg sein jährliches Internationales Treffen der Borgward-, Goliath-, Hansa- und Lloyd-Freunde in Marktheidenfeld am Mainufer. Zahlreiche Teilnehmer aus Deutschland, Österreich, Dänemark, Frankreich und der Schweiz haben sich mit ihren Oldtimern angemeldet. Den Zuschauern bietet sich ein großartiger Überblick über die Kraftfahrzeuge aus dem ehemaligen Hause Borgward. Sie können sich an den alten, aber sehr gepflegten oder sich im Originalzustand befindlichen Fahrzeugen erfreuen und sich an vergangene Zeiten erinnern. Das wohl bekannteste Modell der Borgwardgruppe ist die Isabella, die am 12.06.1954, also vor 61 Jahren erstmals zum Verkauf angeboten wurde. Von ihr wurden bis ca. April 1962 etwas über 202 800 Exemplare in verschiedenen Modellen gebaut.

Borgward, Modell Isabella TS, Baujahr 2960.

Sommer in der Stadt in Marktheidenfeld

Am **Freitag, den 10. Juli 2015** laden die Werbegemeinschaft und die Stadt unter dem Motto „Sommer in der Stadt“ nach Marktheidenfeld ein.
Zahlreiche Marktheidenfelder Geschäfte in der Innenstadt locken von 15.00 bis 19.00 Uhr mit besonderen Attraktionen und Angeboten.

Ein breites Rahmenprogramm bietet für jeden Geschmack etwas:

Schülerinnen und Schüler der Marktheidenfelder Musikschulen und einige Tanzgruppen geben in kurzen Musikdarbietungen und Tanzeinlagen an verschiedenen Plätzen in der Innenstadt Kostproben ihres Könnens.

Am Mainkai findet – ebenfalls von 15.00 bis 19.00 Uhr - ein Flohmarkt statt. Eine Anmeldung hierfür ist nicht erforderlich.

Rund um die VHS im Alten Rathaus zeigen Teilnehmer von Kreativkursen einige ihrer Werke.
Im Franck-Haus in der Untertorstraße gibt es zwei Ausstellungen zu sehen: Malerei des russischen Künstlers Dmitry Evtushenko sowie Malerei von Uwe Müller-Fabian und Eisenskulpturen von Rolf Hamleh.

Alle Bürger und Gäste sind eingeladen, das sommerliche Ambiente in der Stadt zu genießen, zu schauen, zu shoppen, zu genießen…

„Sommer in der Stadt“ ist eine Aktion der Werbegemeinschaft mit Unterstützung der Stadt Marktheidenfeld.

White Night am Mainkai in Marktheidenfeld

Am **Sonntag, den 26. Juli 2015** lädt die Marktheidenfelder Wirtegemeinschaft um 18.00 Uhr zum zweiten Mal zu einer ganz besonderen Veranstaltung ein: Im einmaligen Ambiente unter den Kastanienbäumen am Mainkai unterhalb des Stadtgärtchens, den Main im Abendsonnenschein direkt im Blick, laden die Wirte zu einem vorzüglichen Vier-Gänge Menü mit Aperitif ein. Inspiriert vom Diner en Blanc in Paris oder vom weißen Dinner in Hamburg und München sind die Tische mit weißen Tischdecken und Servietten ansprechend dekoriert, die Stühle mit weißen Hussen überzogen und die Gäste werden gebeten, nach Möglichkeit in Weiß zu erscheinen.
Eintrittskarten für das Abendessen unter Kastanien gibt es im Bürgerbüro im Rathaus.

Offene Gästeführungen

Kostümführung „Der Fischer un sei Fraa“

Jeden 1. Samstag im Monat,
von Februar bis November.

Nächster Termin:
6. Juni 2015

Uhrzeit: 10.30 Uhr
Treffpunkt: Biergarten am Mainkai
Kosten: € 3,00 pro Person

Altstadtführung

Jeden 2. Samstag im Monat,
außer August und Dezember.

Nächster Termin:
13. Juni 2015

Uhrzeit: 10.30 Uhr
Treffpunkt: Fischerbrunnen am Marktplatz
Kosten: € 3,00 pro Person

Auf der Internetseite www.marktheidenfeld.de, in der Rubrik Tourismus & Freizeit, finden Sie das gesamte Angebot an Gästeführungen, welche für Gruppen bei der Touristinformation gebucht werden können. Ebenso liegt der Flyer „Führungen und mehr“ in der Touristinformation im Bürgerbüro aus.

Neue Bootsanlegestelle am Mainkai in Marktheidenfeld

Am Mainkai unterhalb des Mehrgenerationenspielplatzes steht ab sofort eine neue Bootsanlegestelle zur Verfügung.

Ehrenamtliche Dolmetscher gesucht

Schon seit längerer Zeit sind in den Stadtteilen Zimmern und Altfeld Asylbewerber untergebracht, die von der Bevölkerung bestens aufgenommen wurden. Absehbar ist, dass in der Stadt Marktheidenfeld in Zukunft eine weit größere Gruppe - gedacht ist an 50 bis 100 - Asyl suchende Menschen untergebracht werden, wobei derzeit noch unklar ist, wann und aus welchen Ländern sie zu uns kommen.

Nachdem insbesondere die Sprachbarriere ein großes Problem darstellt, möchte die Stadt Marktheidenfeld im Vorfeld versuchen, für die verschiedensten Sprachen ehrenamtliche Dolmetscher zu finden. Bürgerinnen und Bürger, die sich ehrenamtlich als Dolmetscher zur Verfügung stellen möchten, werden gebeten, sich im Rathaus (Frau Miltenberger, Telefon 5004-28) zu melden.

Bereits jetzt herzlichen Dank an alle, die ihre Mithilfe anbieten!

Singen und Musizieren für Ältere

Die Gruppe trifft sich jeden 1. und 3. Donnerstag im Monat von 15.00 bis 16.30 Uhr im Haus Lehmgruben. Jeder der gerne singt und musiziert ist herzlich willkommen.

Hospizverein Main-Spessart: Trauercafé in Marktheidenfeld

Immer am 3. Samstag im Monat stehen die Trauerexperten im „Treffpunkt Gemeinsam“, Baumhofstraße 33, von 15.00 bis 17.00 Uhr bereit. Jeder kann das kostenlose Angebot des Vereins nutzen. Menschen, die einen Verlust durch Tod eines/einer Angehörigen erlebt haben oder entsprechende bedrückende Erlebnisse in ihrem privaten Umfeld verarbeiten müssen, sind willkommen. Die Gäste können sich in ungezwungener Atmosphäre austauschen und über ihre Erfahrungen sprechen.

Voranmeldungen sind nicht notwendig. Weitere Informationen erhält man auch über die Homepage des Vereins: www.hospiz-msp.de und über das Hospiztelefon 0171 7349108

„Treffpunkt RuDiMachts!“

„Immer wieder freitags….“
Entlastungsangebote für Menschen mit Demenz, Angehörige, Senioren

Freitags, jeweils von 9.00 bis 12.00 Uhr
Treffpunkt RuDiMachts! **-„..immer wieder freitags…“**
Gesellige Runde für Menschen mit Demenz zur Entlastung von Angehörigen, auf Wunsch Mittagessen
Kosten werden unter anderem über die Pflegekasse erstattet.

Dienstags, jeweils von 15.30 bis 16.30 Uhr
RuDiMachts Gedächtnistraining
für kognitiv eingeschränkte Menschen
bei Vorhandensein einer Pflegestufe abrechenbar über die Pflegekasse

Montag, 15.06.2015
14.30 Uhr: Austauschtreffen für pflegende Angehörige im häuslichen Umfeld

Kontakt und Anmeldung:
Beratungs- und Kontaktstelle **RuDiMachts!**
Haus Lehmgruben
Friederike Döring
Lehmgrubenerstraße 18
Tel. 09391 9864-113 oder -0
doering.friederike@rummelsberger.net

Rund um fit! Komm mach mit!
Ganzheitliches Gedächtnistraining für Jung und Alt
Dienstag, 26.05. und 02.06.2015,
jeweils von 19.00 bis 20.30 Uhr

Kontakt und Anmeldung:
Egon Hasenfuß
Tel. 09398 364

Kontakt- und Freizeitgruppe Marktheidenfeld

Die Gruppe richtet sich an Menschen, die unter seelischen Konflikten leiden und Kontakt suchen.

Sie findet jeden Dienstag (außer an Feiertagen) von 15.00 bis 17.00 Uhr in der Tagesstätte „Horizont“, Petzoltstraße 4+6, Marktheidenfeld statt.

Sie können einfach vorbeikommen, ohne sich anzumelden, und unverbindlich „reinschnuppern“.

Die Gruppe wird regelmäßig von ehrenamtlichen Bürgerhelfer/Innen und unregelmäßig von einer Mitarbeiterin des Sozialpsychiatrischen Dienstes begleitet.

Kontakt:
Sozialpsychiatrischer Dienst des Erthal Sozialwerks, Petzoltstraße 4+6
97828 Marktheidenfeld
Tel. 09391 917466

Informationstag der „Aktivsenioren Bayern e.V.“

Am **Mittwoch, den 20.05.2015** findet von 14.00 bis 16.00 Uhr im städtischen Kulturzentrum Franck-Haus, Untertorstraße 6, 97828 Marktheidenfeld, ein Informationstag der „Aktivsenioren Bayern e.V.“ statt.

Die erfahrenen, aktiven Senioren zeigen im Gespräch auf, wie praxiserprobte Lösungen zur Existenzsicherung, Entwicklung eines erfolgreichen Unternehmenskonzepts und zum Thema Unternehmensnachfolge beitragen können.

Die „Aktivsenioren Bayern e.V.“, Region Unterfranken, bieten kostenfreie Informationstage für klein- und mittelständische Unternehmen sowie für Existenzgründer an. Gesprächsschwerpunkte sind: Businesspläne, Planungs- und Finanzierungsfragen, Rechnungswesen, Vertrieb und Marketing. Technische Einzelfragen gehören ebenfalls zu den Beratungsfeldern unserer kompetenten, ehrenamtlichen Senioren. Internet: www.aktivsenioren.de

Anmeldung:
Beatrix Kamitz
Stadt Marktheidenfeld
Tel. 09391 5004-14

Deutsche Fibromyalgie-Vereinigung (DFW) e.V. Selbsthilfegruppe Marktheidenfeld

Treffen jeweils am letzten Donnerstag im Monat, Haus Lehmgruben, Marktheidenfeld

Kontakt:
Frau Weidmann, Tel. 09395 877553

Caritasverband für den Landkreis Main-Spessart e.V.

Regelmäßige Sprechstunden

Allgemeiner Sozialer Beratungsdienst:
Montag, 15. Juni 2015, 13.00 bis 15.00 Uhr
Terminvereinbarung unter Tel. 09352 8431-19

Sucht- und Drogenberatung:
wöchentlich dienstags
Terminvereinbarung unter Tel. 09352 8431-21

Ehrenamtliche Seniorenberatung:
Beratung durch Mitarbeiter des Caritasverbandes und des Kath. Senioren-Forums
Terminvereinbarung für Hausbesuche unter Tel. 09352 8431-00

Seniorentelefon:
„Der heiße Draht zur ehrenamtlichen Seniorenberatung“
Montags von 14.00 bis 16.00 Uhr und donnerstags von 10.00 bis 12.00 Uhr
Tel. 09352 8431-17

Kontakt:
Caritasverband für den Landkreis Main-Spessart e.V.
Vorstadtstraße 68
97816 Lohr a. Main
Tel. 09352 8431-00
E-Mail: geschaeftsstelle@caritas-msp.de
Internet: www.caritas-msp.de

Ehrenamtsvermittlung Marktheidenfeld (EAVm)

Informations-, Kontakt- und Vermittlungsstelle für Bürger, die sich ehrenamtlich engagieren wollen im Fränkischen Haus, Adenauerplatz (1. Stock)
Öffnungszeit:
Dienstag von 10.00 bis 12.00 Uhr

Kontakt:
Ehrenamtsvermittlung Marktheidenfeld
Fränkisches Haus, 1. Stock
Adenauerplatz 7
97828 Marktheidenfeld
Tel. 09391 9181454
E-Mail: info@eavm.de
www.eavm.de

Ökumenische Sozialstation St. Elisabeth e.V.

Regelmäßige Sprechstunden

Beratung bei Pflegebedürftigkeit:
Täglich von 8.00 bis 14.00 Uhr und nach Vereinbarung mit der Sozialstation

„Treffpunkt Gemeinsam“ - Betreuungsangebot für pflegebedürftige Senioren:
Jeden Dienstag von 9.00 bis 17.00 Uhr, jeden Donnerstag von 9.00 bis 17.00 Uhr

Gesprächskreis für pflegende Angehörige:
Jeden letzten Dienstag im Monat um 19.00 Uhr in der Sozialstation

Weitere Informationen und Anmeldung:
Ökumenische Sozialstation
St. Elisabeth e.V.
Montfortstraße 5, Marktheidenfeld
Tel. 09391 2700
info@sozialstation-marktheidenfeld.de

Selbsthilfegruppe für Osteoporose Marktheidenfeld

Treffen jeden Donnerstag, 14.00 Uhr, in der Friedrich-Fleischmann Grundschule zur Trocken- und Wassergymnastik
Jeden Freitag, 13.45 Uhr, im Waldbad Lengfurt zur Trocken- und Wassergymnastik

Weitere Informationen unter Tel. 09342 912080 (Herta Eibel).

Kreisseniorenzentrum Marktheidenfeld im Klinikum Main-Spessart

Die Verwaltung steht gerne unverbindlich und kostenfrei für Informationen und Beratung zu Kurz- und Langzeitpflege im stationären Bereich zur Verfügung.

Kontakt:
Ute Volkamer
Tel. 09391 5025501

Diakonisches Seniorenzentrum „Haus Lehmgruben“

Unverbindliche Beratung bei Pflegebedürftigkeit nach telefonischer Vereinbarung

Seniorencafé:
Jeden Mittwoch um 14.30 Uhr

Kontakt:
„Haus Lehmgruben“
Lehmgrubenerstraße 18
97828 Marktheidenfeld
Tel. 09391 98640

Senioren-Internet

Das Senioren-Internet ist eine Freiwilligeninitiative von und für Senioren, die ihr Erfahrungswissen mit Computer und Internet anderen Senioren vermitteln möchten.

Öffnungszeiten:
Dienstags von 9.00 bis 11.45 Uhr
Mittwochs von 9.00 bis 11.45 Uhr
Donnerstags von 9.00 bis 11.45 Uhr und von 14.00 bis 16.45 Uhr

Kontakt:
Senioren-Internet im Seniorentreff im städtischen Kulturzentrum Franck-Haus
Untertorstraße 6
97828 Marktheidenfeld
Tel. 09391 912408
Ansprechpartner: Franz Böck
Tel. 09391 4798

Deutsche Rheuma-Liga Landesverband Bayern e.V.

Arbeitsgemeinschaft Marktheidenfeld
Büro im Seniorenzentrum „Mainbrücke“
Ulrich-Willer-Straße 15
97828 Marktheidenfeld
Tel. 09391 9087129

Beratung-Bewegung-Begegnung
z.B. Funktionstraining, Treffen, Fahrten in Thermalbäder, Arztvorträge, Patientenseminare

Persönliche Beratung im Büro
jeden 2. und 4. Dienstag im Monat von 15.00 bis 18.00 Uhr (ausgenommen August und Feiertage)

Kontakt:
Rita Tebbe, Tel. 09307 1304
Ursula Thoma, Tel. 09391 9136795

Selbsthilfegruppe Schlaganfall und Aphasie Marktheidenfeld

Treffen an jedem 3. Montag im Monat, 14.00 Uhr (August Sommerpause)
„Treffpunkt Gemeinsam“
Baumhofstraße 33
97828 Marktheidenfeld

Kontakt regional:
Else Kaiser
-Gruppenleiterin-
Tel. 09391 81984

Kontakt überregional:
Aphasiker-Zentrum Unterfranken gGmbH (AZU)
Zentrum für Aphasie & Schlaganfall
Heino Gövert
Robert-Koch-Straße 36
97080 Würzburg
Tel. 0931 299750
Fax: 0931 2997529
E-Mail: info@aphasie-unterfranken.de
goevert@aphasie-unterfranken.de
www.aphasie-unterfranken.de

Multiple Sklerose

Rehabilitationssport & Bewegung in der Gruppe
Baumhofstraße 33
97828 Marktheidenfeld
Donnerstag von 17.00 bis 18.00 Uhr
Freitag von 10.00 bis 11.00 Uhr
(auf ärztliche Verordnung)

Kontakt:
MS-Kontaktgruppe Main-Spessart
Tel. 09353 2671
www.multiple-sklerose-mainspessart.de

AGENDA 21-Tauschring Marktheidenfeld

Der AGENDA 21-Tauschring Marktheidenfeld trifft sich am 15. jeden Monats, um 19.00 Uhr, im Senioren-Internetcafé, städtisches Kulturzentrum Franck-Haus, Untertorstraße 6, Marktheidenfeld

Kontakt:
Ulrike Steigerwald, Tel. 09391 6510
Thomas Fries, Tel. 09391 3547

Sozialstation ‚Die Pflege GmbH‘

Regelmäßige Sprechstunden:
Montag bis Mittwoch
von 8.30 bis 12.00 Uhr
Beratung bei Pflegebedürftigkeit
Hilfestellung bei MDK-Einstufung
Betreuungsleistungen

Kontakt:
Luitpoldstraße 35, Marktheidenfeld
Tel. 09391 8106244
E-Mail: info@pflegegmbh.de

Dieter und Anja Kothe
Lohrer Straße 67
97833 Frammersbach
Mobil: 0171 4154437

Nachrichten anderer Stellen und Behörden

Müllabfuhrtermine 2015

(Quelle: Abfallkalender des Landkreises Main-Spessart 2015)

Die Tonnen bzw. Säcke müssen jeweils ab 6 Uhr zur Leerung bzw. Abholung bereitstehen!

Restmülltonne (schwarz/grau):

Marktheidenfeld und Stadtteile Altfeld, Glasofen, Marienbrunn, Zimmern sowie Weiler Eichenfürst
- Mittwoch, 20.05.
- Mittwoch, 03.06
- Mittwoch, 17.06.

Stadtteil Michelrieth
- Freitag, 29.05.
- Freitag, 12.06.
- Freitag, 26.06.

Stadtteil Oberwittbach
- Freitag, 22.05.
- Freitag, 05.06.
- Freitag, 19.06.

Biotonne (braun):

Marktheidenfeld und Stadtteile Altfeld, Glasofen, Marienbrunn, Zimmern sowie Weiler Eichenfürst
- Mittwoch, 27.05.
- Mittwoch, 10.06.
- Mittwoch, 24.06.

Stadtteil Michelrieth
- Freitag, 22.05.
- Freitag, 05.06.
- Freitag, 19.06.

Stadtteil Oberwittbach
- Freitag, 29.05.
- Freitag, 12.06.
- Freitag, 26.06.

DSD-Säcke:

Es sollten möglichst nur volle Säcke zur Abholung bereitstehen!

Marktheidenfeld
- Donnerstag, 28.05.
- Mittwoch, 24.06.

Stadtteile Altfeld, Glasofen, Marienbrunn, Zimmern und Weiler Eichenfürst
- Mittwoch, 20.05.
- Mittwoch, 17.06.

Stadtteil Michelrieth
- Freitag, 12.06.

Stadtteil Oberwittbach
- Freitag, 22.05.
- Freitag, 26.06.

Altpapiertonne (blau):

Die Altpapiertonne wird einmal pro Monat geleert!

Marktheidenfeld links der B8 (aus Richtung Lohr a. Main kommend)
- Montag, 01.06.

Marktheidenfeld rechts der B8 (aus Richtung Lohr a. Main kommend)
- Dienstag, 02.06.

Stadtteile Altfeld, Glasofen, Marienbrunn, Zimmern und Weiler Eichenfürst
- Samstag, 06.06.

Stadtteil Michelrieth
- Dienstag, 09.06.

Stadtteil Oberwittbach
- Donnerstag, 21.05.
- Donnerstag, 18.06.

Stationäre Problemabfallsammelstelle in Marktheidenfeld:

Bauhof des Landkreises Main-Spessart
Nordring 6
97828 Marktheidenfeld
Annahmezeiten: Jeden Montag von 17.00 bis 19.00 Uhr

Hinweis: Die Termine für die Abfuhr der Container sind unabhängig von den Terminen für die Abfuhr der Tonnen. Containerbesitzer erhalten von ihrem Entsorgungsunternehmen einen gesonderten Abfuhrplan.

Laden Sie sich eine Abfallterminübersicht für Ihren Wohnort im PDF-Format herunter unter:
www.kirsch-und-sohn.de.

Den Abfallkalender des Landkreises Main-Spessart im PDF-Format und weitere Informationen zum Thema Abfall finden Sie unter:
www.main-spessart.de/Umwelt-Natur/Abfallkalender.aspx.

„Stromsparen für Alle“

Landratsamt informiert am Grünen Markt Freitag, den 22. Mai von 10.00 bis 13.00 Uhr

Um etwas für die Energiewende zu tun, muss sich nicht jeder gleich eine Photovoltaikanlage auf sein Dach montieren. Die Energieerzeugung ist auch nur eine der drei Säulen der Energiewende. Genauso wichtig sind die Energieeffizienz und das Stromsparen und hier sind besonders die privaten Haushalte gefragt. Was sich nach Verpflichtung anhört, bietet in Wahrheit die Chance, bares Geld zu sparen: bis zu 300 Euro Stromkosten lassen sich jährlich im privaten Haushalt bei Ausschöpfung aller Potenziale sparen. Die dazu nötigen Maßnahmen sich zum Teil sehr kostengünstig realisierbar und rechnen sich entsprechend schnell. Doch wo liegen diese Potenziale eigentlich? Gerade in den letzten Jahren hat sich in Sachen Energieeffizienz im Haushalt viel getan: die EU-Ökodesign-Richtlinie hat die Glühbirne ins Aus geschickt. Die nachfolgenden Energiesparlampen werden mittlerweile langsam ihrerseits durch LED-Lampen verdrängt. Auch die bunten EU-Energielabel sind schrittweise auf immer mehr Haushaltsgeräten zu finden. Und wie hoch ist eigentlich der Stand-by-Verbrauch meiner Haushaltsgeräte?

Um hier für Durchblick zu sorgen, informiert das Landratsamt in Kooperation mit dem Verein Energieberater Franken e.V. in den kommenden Wochen mit einem Stand auf den Märkten in Gemünden, Marktheidenfeld, Lohr und Karlstadt. Neben kostenloser Beratung und Informationsmaterialien laden der „Ökotrainer“ und ein Demonstrationsstand für verschiedene Leuchtmittel zum kurzweiligen und anschaulichen Kennenlernen von Energie- und Geldsparmöglichkeiten im Haushalt ein.
Das Projekt „Stromsparen für Alle“ wurde im „Arbeitskreis Ressourcen“ des Landratsamtes ins Leben gerufen und wird durch den Klimaschutzbeauftragten des Landkreises koordiniert.

Energie und Klimaschutz Main-Spessart: Kostenlose Energie-Erstberatungen

Das Landratsamt Main-Spessart bietet kostenlose Energieberatungen im Rahmen der Sprechtage des Bauamtes an. In ca. dreißigminütigen Einzelgesprächen steht der Klimaschutzbeauftragte des Landkreises Michael Kohlbrecher in den Rathäusern der Gemeinden Rede und Antwort zu den Themen Energieeffizienz im Alt- und Neubau, EnEV-Anforderungen, Förderprogramme oder auch Energiesparmöglichkeiten im Haushalt.

Die Termine sind im Internet zu finden unter http://www.main-spessart.de/Bauen-Energie/SprechtagedesBauamtes.aspx

Die nächsten Termine für Marktheidenfeld:
Donnerstag, 21.05. und 11.06.2015, jeweils von 09.30 bis 11.30 Uhr, Petzoltstr. 21, Sitz der VGem. Marktheidenfeld

Weitere Termine 2015:
09.07., 13.08., 10.09., 08.10., 12.11., 10.12.

Das Landratsamt bittet um vorherige Terminabsprache, um einen reibungslosen Ablauf ohne Wartezeiten gewährleisten zu können. Interessierte können sich hierfür über Tel. 09353 7931725 oder per E-Mail Michael.Kohlbrecher@lramsp.de an Michael Kohlbrecher wenden.

IHK- Energiesprechtag für Unternehmen

Die IHK Würzburg-Schweinfurt bietet in Kooperation mit dem Landratsamt Main-Spessart am 23. Juni 2015 in Karlstadt eine Energie-Einstiegsberatung für Unternehmen im Landkreis an.

Energieeinsparung bedeutet Kosteneinsparung – und diese geht direkt auf den Gewinn eines Unternehmens. Der Wille, Energie möglichst effizient einzusetzen, also die Wertschöpfung pro verbrauchter Kilowattstunde zu erhöhen, ist in nahezu jedem Unternehmen vorhanden. Allein das „Wie“ ist die Herausforderung. Häufige Fragen betreffen z. B. einen objektiven Vergleich verschiedener Angebote – gerade im Beleuchtungsbereich. Viele Hersteller und Händler und noch mehr technische Möglichkeiten machen die Entscheidung im Unternehmen oft schwierig. Aber auch andere Bereiche, wie Drucklufterzeugung, Abwärmenutzung oder Prozessoptimierung bis hin zum Energiemonitoring oder Energiemanagement versprechen gute Einsparpotenziale.

Am Energiesprechtag haben Unternehmen in Einzelgesprächen die Möglichkeit, sich einen ersten Ein- und Überblick über konkrete Möglichkeiten zu holen. Jedes Unternehmen wird individuell und in vertraulichen Einzelgesprächen beraten. Die Beratungsgespräche dauern max. bis zu einer Stunde.

Ein für das Förderprogramm „Energieberatung Mittelstand“ gelisteter Energieberater steht für die technischen Fragen zur Verfügung. Rechtliche Rahmenbedingungen, wie etwa die Auswirkungen des EEG 2014 auf die Eigenstromerzeugung können, ebenso wie mögliche Förderprogramme für mehr Energieeffizienz, mit Frau Scheuermann, Referentin Umwelt und Energie der IHK Würzburg-Schweinfurt, besprochen werden. Unterlagen wie Verbrauchsmessungen oder Pläne helfen, die Detailtiefe der Einzelberatungen zu erhöhen.

Der IHK-Energiesprechtag findet am Dienstag, 23. Juni von 9.00 Uhr bis 16.00 Uhr, im Landratsamt Main-Spessart, Marktpatz 8, 97753 Karlstadt, kleiner Sitzungssaal, 2. OG, statt.

Diese Einstiegsberatung ist für Mitgliedsunternehmen kostenfrei! Verbindliche Anmeldung unter Angabe des Wunschtermins bitte über Stefanie Roth, Tel. 0931 4194-311

E-Mail: stefanie.roth@wuerzburg.ihk.de

Lust auf Besuch?

Lateinamerikanische Schüler suchen Gastfamilien!

Die Schüler der Deutschen Schule Medellin (Kolumbien) wollen gerne einmal Schnee in den Händen halten, deutsche Weihnachten feiern und den Verlauf von Jahreszeiten erleben. Dazu sucht das Humboldteum deutsche Familien, die offen sind, einen lateinamerikanischen Jugendlichen (15 bis 17 Jahre alt) aus dem Land des ewigen Frühlings als „Kind auf Zeit“ aufzunehmen. Spannend ist es, mit und durch das „Kind auf Zeit“ den eigenen Alltag neu zu erleben und gleichzeitig ein Fenster zu Shakiras fantastischem Heimatland aufzustoßen. Wer erinnert sich nicht an ihren Fußball-WM-Hit „Waka Waka“? Erfahren Sie aus erster Hand, dass das Bild der Welt von Kolumbien nichts mit der Wirklichkeit dieses sanften Landes zu tun hat. Die kolumbianischen Jugendlichen lernen Deutsch als Fremdsprache, so dass eine Grundkommunikation gewährleistet ist. Ihr potentielles „Kind auf Zeit“ ist schulpflichtig und soll die nächstliegende Schule zu Ihrer Wohnung besuchen. Der Aufenthalt bei Ihnen ist gedacht von Samstag, den 5. Dezember 2015 bis Sonntag, den 03. Juli 2016. Wenn Ihre Kinder Kolumbien entdecken möchten, laden wir ein an einem Gegenbesuch über die Herbstferien im Oktober 2016 teilzunehmen.

Für Fragen und weitergehende Infos kontaktieren Sie bitte die internationale Servicestelle für Auslandsschulen, Ute Borger, Humboldteum – Verein für Bildung und Kulturdialog. Geschäftsstelle, Königstraße 20, 70173 Stuttgart, Tel. 0711-2221401, E-Mail: ute.borger@humboldteum.com

Start zum Bayerischen Gesundheits- und Pflegepreis

Von jetzt an Nominierungen bis zum 22. Juni möglich

Im Oktober dieses Jahres wird zum ersten Mal der Bayerische Gesundheits- und Pflegepreis verliehen. Ab sofort können dafür Einzelpersonen, Teams, Unternehmen und Organisationen nominiert werden.

Nominiert werden kann, wer außergewöhnliche Leistungen, Projekte oder Ideen im Bereich von Gesundheit und Pflege vorweisen kann. Die Nominierung erfolgt über eine vorschlagsberechtigte Organisation oder Einrichtung. Das sind unter anderem die Institutionen im Gesundheits- und Pflegebereich, Verbände und Gewerkschaften, Hochschulen und Forschungsinstitute sowie Industrie- und Handelskammern und Handwerkskammern.

Eingereicht werden müssen die Nominierungen bis zum 22. Juni dieses Jahres bei der Geschäftsstelle für den Bayerischen Gesundheits- und Pflegepreis im Bayerischen Staatsministerium für Gesundheit und Pflege, Haidenauplatz 1, 81667 München. Eine unabhängige Fachjury aus Experten des Gesundheits- und Pflegebereichs wird dann die Preisträger auswählen. Es gibt bis zu drei Geldpreise, die mit jeweils 5.000 Euro dotiert sind.

Die Vorschläge für eine Auszeichnung sind schriftlich einzureichen.

Weitere Informationen:

http://www.stmgp.bayern.de/ministerium/auszeichnungen/gp_preis/index.htmhtm_anchors_end_#_1000

Für Fragen zur Auslobung oder zu den Einreichungen und Nominierungen steht Peter Heinrich unter Tel. 089 540233-750 zur Verfügung.

„Türen auf für die Maus!“ am 3. Oktober 2015!

Die Sendung mit der Maus (WDR) veranstaltet auch in diesem Jahr wieder einen bundesweiten „Türöffner-Tag“.

Mitmachen kann jeder, der eine interessante Türe - sowohl für Kinder als auch für Erwachsene - öffnen möchte, die sonst verschlossen ist: Große und kleine Initiativen, Unternehmen, Privatpersonen, Kindergärten, Schulen, Rathäuser, Denkmal-Besitzer, Vereine, Rettungsdienste, handwerkliche Betriebe, wissenschaftliche Einrichtungen usw. sind dazu aufgerufen.

Im Landkreis Main-Spessart geht der Türöffner-Tag bereits in die vierte Runde. 60 Unternehmen, Vereine, Museen und Organisationen haben bereits ihre Türen geöffnet. Bei Mitmachaktionen, Führungen, Vorträgen konnten sich bisher rund 8.000 Besucher von der Vielfalt an technischem Knowhow, naturwissenschaftlichen und kulturellen Angeboten im Landkreis überzeugen.

Das Regionalmanagement des Landkreises Main-Spessart möchte auch 2015 Große Maus-Fans dazu aufrufen ihre Türen zu öffnen. Wer sich gerne an der Aktion beteiligen möchte, kann sich bereits jetzt unter www.wdrmaus.de anmelden. Ab Ende Mai werden die Türöffner 2015 online zu finden sein, ab dann ist auch die Anmeldung für die Besucher möglich.

Wie in den vergangenen Jahren, kümmert sich das Regionalmanagement um die landkreisweite Bewerbung der Aktion. Die Türöffner werden daher gebeten, sich unter Regionalmanagement@Lramsp.de mit dem Regionalmanagement in Verbindung zu setzen.

Integrationspreis „JobErfolg 2015“

Bewerbungsfrist endet am 30. Juni 2015

Mit dem Integrationspreis JobErfolg wird beispielhaftes und herausragendes Engagement von Betrieben und Dienststellen in Bayern für die Integration von Menschen mit Behinderung in das Arbeitsleben ausgezeichnet.

Der Preis „JobErfolg - Menschen mit Behinderung am Arbeitsplatz“ wird gemeinsam vom Bayerischen Landtag, dem Bayerischen Staatsministerium für Arbeit und Soziales, Familie und Integration und der Beauftragten der Bayerischen Staatsregierung für die Belange von Menschen mit Behinderung verliehen.

Vorschläge für den Wettbewerb können bis zum 30. Juni 2015 eingereicht werden. Das Vorschlagsformular und Informationen zu den bisherigen Preisträgern finden Sie unter:
www.zbfs.bayern.de
Behinderung und Beruf Arbeitgeber Auszeichnung „JobErfolg“

Deutscher Bürgerpreis 2015

Bewerbungsfrist endet am 30. Juni 2015

Mit dem diesjährigen Schwerpunktthema „Kultur leben – Horizonte erweitern“ widmet sich der Deutsche Bürgerpreis Personen, Projekten und Unternehmern, die mit ihrem freiwilligen Engagement dazu beitragen, kulturelle Werte zu stärken und Menschen unter dem Leitstern der Kultur zu vereinen. Es sollen freiwillig Engagierte prämiert werden, die sich ehrenamtlich für die vielfältige Kulturlandschaft einsetzen: Ob Musik, Museum, Theater, Online-Kultur, Literatur oder Architektur, Malkreis, Tanzgruppe oder Filmklub. Der Preis wird in fünf Kategorien verliehen: U21, Alltagshelden, engagierte Unternehmer, Lebenswerk und Publikumspreis. Die beteiligten Sparkassen und der Deutsche Sparkassen- und Giroverband stellen bundesweit Geld- und Sachpreise in Höhe von mehr als 400.000 € zur Unterstützung der Projekte zur Verfügung.
Weitere Informationen und Bewerbung unter www.deutscher-buergerpreis.de

Deutscher Solarpreis 2015

Bewerbungsfrist endet am 30. Juni 2015

EUROSOLAR schreibt auch für 2015 den Deutschen Solarpreis aus. Seit 1994 wird diese Auszeichnung an Gemeinden, kommunale Unternehmen, Vereine oder Organisationen, Architekten, Journalisten und private Personen vergeben, die sich um die Nutzung und Verbreitung Erneuerbarer Energien besonders verdient gemacht haben. Mit der Verleihung sollen Vorbilder und Wegbereiter in das Interesse der Öffentlichkeit gerückt sowie neue Impulse für eine regenerative und dezentrale Energiewende gegeben werden.
Weitere Informationen und Bewerbung unter
www.eurosolar.de, Menüpunkt „Solarpreise“

Tag der offenen Tür

Der **Sozialverband VdK Kreisverband Main Spessart** lädt alle Bürger zum Tag der offenen Tür
am **Freitag, dem 26. Juni 2015** von 10.00 bis 17.00 Uhr ins „Fränkische Haus“ ein.

Der Tag soll Ihnen die Möglichkeit geben den VdK mit all seinen Aufgaben, Einrichtungen, Projekten und Mitarbeitern und Mitarbeiterinnen kennenzulernen. Wir nehmen uns Zeit, all Ihre Fragen über den VdK zu beantworten.

Der offizielle Auftakt des Tages ist um 10.00 Uhr. Im Laufe des Tages werden verschiedene Vorträge über Schwerbehindertenrecht, Rente und ehrenamtliche Tätigkeiten gehalten. Für Ihr leibliches Wohl ist gesorgt.

VdK Kreisverband Main-Spessart
Adenauerplatz 7
97828 Marktheidenfeld
www.vdk.de/kv-main-spessart

Babysitter mit Diplom

Am 29. und 30. Mai 2015 veranstaltet der Arbeiterwohlfahrt Bezirksverband Unterfranken e. V. aufgrund der großen Nachfrage wieder einen Babysitterkurs in Würzburg. Speziell ausgebildete AWO-Mitarbeiterinnen führen alle Interessierten, die zukünftig als Babysitter arbeiten wollen, durch den Kurs.

Vermittelt werden Spiel- und Beschäftigungsmöglichkeiten mit Kindern, kindliche Entwicklung, entwicklungsbedingte Bedürfnisse des Kindes, Säuglingspflege, Ernährung, Gesundheit des Kindes sowie Rechte und Pflichten eines Babysitters. Wer den Kurs erfolgreich absolviert, erhält ein Babysitterdiplom. Mit dem Diplom und einem Zertifikat über einen „Erste-Hilfe-Kurs am Kind“ können sich die frisch gebackenen Babysitter kostenlos in die Datei der AWO Babysitter Agentur aufnehmen und vermitteln lassen.

Teilnehmen können Interessierte ab 14 Jahren für eine Kursgebühr von 30 Euro. Der Kurs dauert an beiden Tagen von 9.00 bis 17.00 Uhr und findet in den Räumen der Geriatrischen Rehabilitationsklinik der AWO in der Kantstraße 45 in Würzburg statt.

Kontakt:

AWO Bezirksverband Unterfranken e. V.
Tanja Schubert
Referentin für den Bereich Kinder, Jugend und Familie
Kantstraße 45 a
97074 Würzburg
Tel. 0931 29938-267
tanja.schubert@awo-unterfranken.de
www.awo-unterfranken.de

Veranstaltungen der Agentur für Arbeit Würzburg

Richtig bewerben – aber wie?
Donnerstag, 18. Juni, 15.00 bis 16.30 Uhr

Die Agentur für Arbeit Würzburg bietet Jugendlichen ein Bewerbungstraining für Ausbildungsstellen an. Ein aussagekräftiges Anschreiben, ein lückenloser Lebenslauf und die richtigen Anlagen gehören in eine gute Bewerbung. Sie tragen wesentlich zum Erfolg bei der Ausbildungsplatzsuche bei. Der Berufsberater Ronny Lamprecht informiert in einem Seminar über Form und Ausstattung der schriftlichen Bewerbung und gibt wertvolle Tipps für eine individuelle Bewerbungsmappe.

Online-Bewerbung und Bewerbungsmappe
Donnerstag, 25.Juni, 15.00 bis 16.30 Uhr

Immer mehr Unternehmen setzen bei der Suche nach neuen Arbeitnehmern auf eine Online-Bewerbung. Im Gegensatz zur klassischen Bewerbungsmappe gibt es bei der Bewerbung per E-Mail und PDF besondere Aspekte, die beachtet werden sollten.

Der Bewerbungscoach Marcellus Barth informiert in einem Vortrag über die Besonderheiten dieser Bewerbungsform und gibt wertvolle Tipps für eine erfolgversprechende Gestaltung. Ferner erfahren die Teilnehmer Näheres über die Anforderungen an eine individuelle und überzeugende Bewerbungsmappe.

Berufe mit Fremdsprachen
Donnerstag, 28. Mai, um 15.00 Uhr

In der globalisierten Arbeitswelt gewinnen Fremdsprachen immer mehr an Bedeutung. Neben den klassischen Fremdsprachenberufen wie Dolmetscher/in oder Fremdsprachenkorrespondent/in gibt es auch Berufe, in denen besondere Sprachkenntnisse erforderlich oder erwünscht sind.

Die Berufsberaterin Silvia Schrüfer gibt Schülerinnen und Schülern mit Mittleren Bildungsabschluss einen Überblick über diese Berufe und stellt diese vor.

Die Veranstaltungen finden im Berufsinformationszentrum der Agentur für Arbeit Würzburg, Schießhausstraße 9, statt.

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Bitte vorher unter Tel. 0931 7949-202 anmelden.

Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten

Angebote für Familien, Großeltern und Tageseltern
mit Kindern von 0 bis 1 Jahr

Donnerstag, 21. Mai 2015
9.30 bis 12.30 Uhr
An die Löffel – fertig los
Gruppenberatung und Kochkurs

Dienstag, 2. Juni oder
Dienstag, 9. Juni 2015
19.00 bis 21.00 Uhr
Von der Flasche zur Beikost
Vortrag mit Praxis

Mittwoch, 24. Juni 2015
09.30 bis 11.00 Uhr
Essen am Familientisch
Vortrag

Angebote für Familien, Großeltern und Tageseltern
mit Kindern von 1 bis 3 Jahre

Donnerstag, 11. Juni 2015
17.00 bis 20.00 Uhr
Tagesstätte Horizont, Petzoltstr. 4+6, 97828 Marktheidenfeld
Alternativen für Eistee, Capri-Sonne & Co.

Dienstag, 16. Juni 2015
17.00 bis 19.30 Uhr
Kochen für die ganze Familie – Leckere Frühlings- und Sommerrezepte
Kochkurs

Alle Kurse sind kostenfrei!

Falls kein Ort angegeben ist finden die Veranstaltungen im Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten in Karlstadt statt. Anmeldung bis spätestens 2 Tage vor der Veranstaltung.

Kontakt und Anmeldung:
Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Karlstadt
Ringstraße 51
97753 Karlstadt
Tel. 09353 7908-0
poststelle@aelf-ka.bayern.de
www.aelf-ka.bayern.de

Naturschätze in großer Vielfalt zwischen Karbach und Marktheidenfeld

Naturerkundung mit der LIFE+ Naturführerin

Zwischen Marktheidenfeld und Karbach erkunden wir am Sonntag, 31. Mai 2015 die große Vielfalt an Naturschätzen auf den Trockenstandorten an Setzberg und Rüdingsberg. Diese Naturschätze, wie z. B. Orchideen, Sonnenröschen und Graslilie benötigen vor allem viel Licht zum Überleben. Erfahren Sie mehr über diese Schätze und deren Pflege.

Treffpunkt: Parkplatz am Gasthof „Baumhoftenne“

Der Kallmuth und seine „Edelsteine“

Naturerkundung mit der LIFE+ Naturführerin

Hoch über dem Main thront der Kallmuth und verzaubert durch seine Schätze aus Geologie, Tier- und Pflanzenwelt. An seinem Fuße von Weinbergen gesäumt, beginnt oberhalb derselben ein äußerst vielfältiger Lebensraum für Edel-Gamander, Berg-Kronwicke, Graslilie & Co. Entdecken wir die Vielfalt!

Treffpunkt: Ecke Erlenbacher Straße/ Am Hackenberg (Ortsrand Homburg a. M., PLZ 97855)

Anmeldungen jeweils unter Angabe einer Rückrufnummer bis 29. Mai: Katja_Winter_LIFE@gmx.de, 09524 303093
(alle LIFE+ Naturführungen sind kostenfrei)

Das LIFE+ Naturprojekt MainMuschelkalk ist ein gemeinschaftlich von den Landkreisen Main-Spessart, Bad Kissingen und Würzburg mit Stadt Würzburg co-finanziertes EU-Projekt. Die Auszeichnung als „LIFE+ Naturprojekt“ ist europaweit als besonders hoch anzusehen und verweist auf den herausragenden Wert des lokalen Natur- und Kulturerbes im Projektgebiet. Das Projektgebiet selbst ist Teil des europaweiten Schutzgebietsnetzes „NATURA 2000“ und genießt als solches große Aufmerksamkeit - (nicht nur) in Naturschutz-Fachkreisen.

Nähere Informationen zu LIFE+ MainMuschelkalk finden Sie unter: www.mainmuschelkalk.de.

„Movie im Luitpoldhaus“

„Filmauslese“
Jeden Donnerstag, 20.30 Uhr, wird ein besonderer Film gezeigt

„Reisematinee“
Jeden Sonntag, 11.30 Uhr, wird eine Dokumentation bzw. ein Reisefilm über ein Land, eine Stadt oder eine Region gezeigt

Sonntag, 31. Mai: Baden-Württemberg von oben
Sonntag, 14. Juni: Transsibirische Eisenbahn - Von Peking bis Moskau
Sonntag, 28. Juni: Nepal - Ewiges Eis über Shivas Tempeln

Kontakt:
Movie im Luitpoldhaus, Luitpoldpassage 35, 97828 Marktheidenfeld,
Tel. 09391 2121 oder 09391 98450

Veranstaltungen

bis 25.05.2015
Fotografie
„Die Kamera macht das Bild, ich mach den Rest“
Achim Schollenberger, Würzburg

bis 28.06.2015
Stahlplastiken und Holzschnitte
Stahlplastiken Matthias Engert, Zell
Holzschnitte Hermann Oberhofer, Randersacker

06.06. bis 19.07.2015
Malerei
„Das, was ich liebe“
Dmitry Evtushenko, Moskau und Würzburg

Öffnungszeiten Franck-Haus:
Mittwoch bis Samstag: 14-18 Uhr
Sonntag/Feiertag: 10-18 Uhr
Eintritt frei

Veranstaltungen in der Kernstadt und in den Stadtteilen

Mittwoch, 20.05.2015
14 Uhr: Geführte Wanderung
Ort: Treff: ZOB, Marktheidenfeld
Spessartverein 1876 e.V.

Donnerstag, 21.05.2015
15 Uhr: Familientag
Ort: Wonnemar Erlebnistherme, Am Maradies 8
19 Uhr: Treffen Amnesty International
Ort: vhs, Altes Rathaus, Marktplatz 24
Aktuelle amnesty-Kampagne
19.30 Uhr: Dämmung für die Energieeffizienz
Ort: Baumhof Tenne, Baumhofstraße 147
Vortragsreihe „Energie und Klimaschutz“ startet ins Jahr 2015
der Agenda 21-Arbeitskreis Ressourcen in Zusammenarbeit mit dem Regionalmanagement des Landkreises
Ref.: Energieberater und Dipl. Ing. (TU) Bernd Bittner, Karlstadt

Samstag, 23.05.2015
Open-Air mit Würz-Buam
Ort: Festplatz Grafschaftshalle Altfeld, Michelriether Straße 5
SV Altfeld

Samstag, 23.05. - Sonntag, 24.05.2015
Weinfest an der Alten Schmiede
Ort: Alte Schmiede/Altes Rathaus, Marktplatz 24
TVM - Fußballabteilung

Samstag, 23.05. - Sonntag, 31.05.2015
Flugwoche
Ort: Segelflugplatz Altfeld
Flugsportclub Altfeld

Donnerstag, 28.05.2015
20 Uhr: Salsa Nacht
Ort: Wonnemar Erlebnistherme, Am Maradies 8

Samstag, 30.05.2015
12 Uhr: 1. Cummins-Benefiz-Fußballturnier
Ort: Sportplatz Altfeld
Gemeinschaftsprojekt der Firma Cummins und dem Verein Hinsehen und Helfen e.V.
18 Uhr: Brauereifest - Open-Air
Ort: Brauereihof der Martinsbräu, Georg-Mayr-Straße 4
Veranstalter: Familienbrauerei Martinsbräu Marktheidenfeld

Sonntag, 31.05.2015
9 Uhr: Geführte Wanderung
Ort: Treff: Schlüsseldienst, Alte Erlenbacher Straße
Spessartverein 1876 e.V.
10 Uhr: Brauereifest - Open-Air
Ort: Brauereihof der Martinsbräu, Georg-Mayr-Straße 4
Veranstalter: Familienbrauerei Martinsbräu Marktheidenfeld
10 Uhr: Naturschätze in großer Vielfalt zwischen Karbach und Marktheidenfeld
Ort: Baumhof Tenne, Baumhofstraße 147, Parkplatz
Bund Naturschutz in Bayern e.V., Kreisgruppe Main-Spessart
Theater-Landring O
Fahrt ins Mainfranken-Theater Würzburg

Donnerstag, 04.06.2015
Fronleichnamsprozession
Ort: Zimmern
Pfarrgemeinde Zimmern

Freitag, 05.06.2015
19-24 Uhr: Lange Saunanacht
Ort: Wonnemar Erlebnistherme, Am Maradies 8

Samstag, 06.06.2015
10.30 Uhr: Offene Kostümführung „Der Fischer un sei Fraa“
Ort: Biergarten am Mainkai
Touristinformation Marktheidenfeld
keine Anmeldung notwendig, Preis: 3,00 € pro Person

Samstag, 06.06. - Sonntag, 07.06.2015
Grillfest
Ort: Festplatz Grafschaftshalle Altfeld
FFW Altfeld

Sonntag, 07.06.2015
6-17 Uhr: Gewerblicher Flohmarkt
Ort: Äußerer Ring 70, Parkplatz Netto
Veranstalter: Thommys Floh- und Trödelmärkte

Mittwoch, 10.06.2015
9 Uhr: Freude trotz aller Beeinträchtigungen
Ort: Evangelisches Gemeindehaus, Würzburger Straße 7a
Frauentreff der evangelischen Kirchengemeinde Marktheidenfeld
20 Uhr: Preisgekrönte Kurzfilme aus dem Jahr 2014 zum Thema Menschenrechte
Ort: vhs, Altes Rathaus, Marktplatz 24
Thomas Anemüller
Der Filmabend erfolgt in Kooperation zwischen Volkshochschule und der ai-Gruppe 1653 Marktheidenfeld.

Donnerstag, 11.06.2015
Heimat hat Zukunft
Ort: Marktheidenfeld
Aktionstag der Main-Post in Marktheidenfeld
15 Uhr: Familientag
Ort: Wonnemar Erlebnistherme, Am Maradies 8
17.30 Uhr: Musik zum Feierabend mit Andreas Kümmert
Ort: Altstadt Marktheidenfeld
Stadt Marktheidenfeld

Samstag, 13.06.2015
9-16 Uhr: 2. Mainfranken Wonnemar - Cup
Ort: Freibad Wonnemar, Marktheidenfeld
TV 1884 e.V. Marktheidenfeld
10.30 Uhr: Offene Altstadtführung
Ort: Fischerbrunnen am Marktplatz
Touristinformation Marktheidenfeld
keine Anmeldung notwendig, Preis: 3,00 € pro Person
Ausflug
FFW Zimmern

Sonntag, 14.06.2015
4 Uhr: Pfarreienwallfahrt nach Mariabuchen
Ort: Treffpunkt am Feuerwehrhaus
Kolpingsfamilie Marktheidenfeld

Mittwoch, 17.06.2015
14 Uhr: Geführte Wanderung
Ort: Treff: ZOB, Marktheidenfeld
Spessartverein 1876 e.V.

Donnerstag, 18.06.2015
15 Uhr: Familientag
Ort: Wonnemar Erlebnistherme, Am Maradies 8
19 Uhr: Treffen Amnesty International
Ort: vhs, Altes Rathaus, Marktplatz 24
Stopp Folter Kampagne

Samstag, 20.06.2015
9.30 Uhr: Besinnungstag im Kloster Gemünden
Ort: Kloster Gemünden
Katholischer Frauenkreis Marktheidenfeld
Ein Tag mit Madeleine Delbrêl
Ref.: Andrea Kober-Weikmann, Dipl. Theol. und Päd., Leiterin der Frauenseelsorge der Diözese
14 Uhr: Sommerfest
Ort: Baumhofstraße 30
KiTa Baumhofstraße
14 Uhr: Thementage - Informationen für Pflanzenfreunde
Ort: Gärtnerei Simon, Staudenweg 2
Gastfreundliche Pflanzen - Wohngemeinschaften im Staudenbeet
17 Uhr: Johannisfeuer
Ort: Zimmern
Pfarrgemeinde Zimmern
Schlemmen live - Musik und Essen in der Stadt
Ort: in den beteiligten Gastronomiebetrieben
HGM - Hotel- und Gaststättenverein Marktheidenfeld

Sonntag, 21.06.2015, 9 Uhr
Geführte Wanderung
Ort: Treff: Alte Mainbrücke
Spessartverein 1876 e.V.
18 Uhr: Benefiz-Konzert
Ort: Benediktinerabtei-Kirche, Neustadt/Main
Veranstalter: Musica Medica und vhs Marktheidenfeld
Dienstag, 23.06.2015
12 Uhr: BRK-Seniorennachmittag
Ort: ZOB, Adenauer Platz
Fahrt in den Palmengarten
19 Uhr: Treffen Amnesty International
Ort: vhs, Altes Rathaus, Marktplatz 24
Antirassismusarbeit bei ai (Referent)

Mittwoch, 24.06.2015
18.30 Uhr: Johannisfeuer
Kolpingsfamilie Marktheidenfeld

Donnerstag, 25.06.2015
15 Uhr: Familientag
Ort: Wonnemar Erlebnistherme, Am Maradies 8

Freitag, 26.06.2015
18 Uhr: Nacht der Ausbildung
Ort: Baumhofstraße 40
Procter & Gamble Manufacturing GmbH

Freitag, 26.06. - Sonntag, 28.06.2015
32. Internationales Borgward, Goliath, Hansa und Lloyd-Treffen
Ort: Mainkai
Borgward Club Frankfurt-Würzburg

Samstag, 27.06.2015
13.30 Uhr: Sommerfest
Feste & Events
Ort: KiTa Lohgraben
16. Fairplay - Fit ohne Drogen
Ort: Main-Spessart-Halle, Oberländerstraße 28
Amt für Jugend und Familien und Polizeiinspektion Marktheidenfeld
20 Uhr: Genau underm Himml
Ort: Theater im Fasskeller im Hotel Anker, Kolpingstraße 7
Soloprogramm von Wolfgang Buck

Anmerkung

Änderungen und Ergänzungen bleiben vorbehalten und werden ggf. rechtzeitig bekannt gegeben. Es wird keinerlei Gewähr für die Richtigkeit der Terminangaben übernommen.

Bitte melden Sie der Stadtverwaltung bereits jetzt Ihre feststehenden Termine für die Jahre bis einschließlich 2017.

Dies können Sie jederzeit ganz einfach **per E-Mail** an **info@marktheidenfeld.de** oder im Internet unter **www.stadt-marktheidenfeld.de/page2/marktheidenfeld/veranstaltungskalender/veranstaltung-melden** tun.

Der interaktive, bis einschließlich 2017 reichende, städtische Veranstaltungskalender ist unter www.stadt-marktheidenfeld.de/page2/marktheidenfeld/veranstaltungskalender auf der städtischen Homepage zu finden. Er wird ständig aktualisiert.

Klinikum Main-Spessart

Veranstaltungen des Klinikums Main-Spessart

Vortragsreihe Gesundheit
für Patienten, Angehörige und Interessierte
Jeden 2. Mittwoch im Monat um 18.00 Uhr
Eintritt frei!

Mittwoch, 10.06.2015
Proktologische Erkrankungen „Tabu-Thema“
Referent: Dr. Karl-Heinz Günther, Ltd. Oberarzt Allgemein-, Viszeral- und Gefäßchirurgie
Ort: Klinikum Main-Spessart, Marktheidenfeld, Speisesaal UG

Familienfreundliche Stadt Marktheidenfeld

Teil 2

Damit sich Familien in einer Stadt richtig wohlfühlen können muss die Stadt attraktive Freizeitmöglichkeiten bieten. In dieser Ausgabe der Brücke zum Bürger möchten wir Ihnen Ideen geben und schöne Plätze in unserer Stadt zeigen, wo Sie mit der Familie gemeinsame Stunden verbringen können.

Hoher Freizeitwert in Marktheidenfeld und Umgebung

Der Wonnemonat Mai hat uns schon viele sonnige Tage beschert. Ideal um nach draußen zu gehen und mit der Familie etwas im Freien zu unternehmen.

Die Lage der Stadt Marktheidenfeld an Main und Spessart bietet für alle Generationen einen hohen Freizeitwert. Wald, Main oder freies Feld sind zu Fuß in wenigen Minuten erreichbar. Wander- und Radwege wie zum Beispiel der Mainradweg sowie Nordic-Walking-Parcours liegen vor der Tür. Am Mainkai entlang lässt sich wunderbar spazieren und hier und da verweilen. In den nächsten Tagen werden zwischen Mehrgenerationenspielplatz und Martinswiese Holzliegen zum Verweilen und Entspannen aufgestellt.

Wald-Wichtel-Weg

Der WaldWichtelWeg macht den Wald mit allen Sinnen erfahrbar. Er ist speziell für Kinder ab 3 Jahren und ihre Eltern konzipiert und lädt dazu ein, den Wald und unsere heimische Umwelt spielerisch zu entdecken.

Seine zahlreichen Stationen fordern dazu auf, den Wald aktiv zu erforschen und zu begreifen. So bietet er eine bunte Entdeckungsreise, die Kleinen wie Großen als spannend, lehrreich und sinnesanregend in Erinnerung bleibt.

Beginn des Weges ist am Parkplatz in der Waldstraße am Dillberg.

Der Weg ist für Kinderwagen und Rollstuhlfahrer geeignet.

Spielplätze in unserer Stadt

Unter den Spielplätzen unserer Stadt ist der Ma(e)in-Spielplatz als Mehrgenerationenspielplatz direkt am Main besonders hervorzuheben. Er ist ein beliebter Treffpunkt für alle Altersgruppen: Spiel, Fitness und Austausch mit Anderen - all dies ist hier möglich.

Mehrgenerationenspielplatz am Main

Spaziert man am Heubrunnenbach entlang gelangt man zur Freizeitanlage an den Maradiesseen mit Spielplatz, Streetballplatz, Bouleanlage sowie Skaterplatz.

Übersicht aller Marktheidenfelder Spielplätze:

Marktheidenfeld
- An den Birken
- Bayernstraße
- Frankenstraße
- Istelgrund
- Ma(e)in Spielplatz
- Am Maradies – Spielplatz, Streetballplatz, Bouleanlage, Skaterplatz
- Stauffenbergring

Altfeld
- Am Schläglein
- Grafschaftshalle

Glasofen
- Wiesenweg
- (Köhlerplatz) Unterhalt Köhlerverein

Marienbrunn
- Neuwiesenstraße

Michelrieth
- Bürgerhaus
- Kredenbacher Straße (Bolzplatz)

Oberwittbach
- Hofwiesenweg

Zimmern
- Erlacher Straße
- Ochsenwiese

Badespaß für die ganze Familie im Wonnemar

Mit dem Freizeit- und Erlebnisbad Wonnemar besitzt die Stadt ein Schwimm- und Thermalbad, das der ganzen Familie Badespaß und Wellness garantiert.

Im Sport- und Familienbad befinden sich drei Becken (Kinder-, Familien- und Schwimmerbecken) und eine 80 Meter lange Röhrenrutsche, die vor allem bei den Kindern und Jugendlichen der Renner ist.

Im Thermenbereich, dem Gesundheitsbad, gibt es Solebecken (innen wie außen), Erlebnisduschen, ein Kneipp-Becken, einen Whirlpool, einen Wasserfallturm, eine Grotte und eine Ruhegalerie mit Blick hinaus in die wunderschöne Natur – kurzum: alles, was Menschen brauchen, die ein paar Stunden Erholung suchen.

Eine Etage höher liegt die Sauna- und Wellness-Landschaft, in der man ebenfalls die Seele baumeln lassen kann. Von hier aus bietet sich ein herrlicher Blick ins wunderschöne Maintal, wie zum Beispiel aus der Panoramasauna. Direkt begehbar ist der Saunagarten im Grünen.

In den Sommermonaten lädt das sanierte Freibad alle Schwimm- und Sonnenfreunde zum Besuch ein.

Weitere Freizeitmöglichkeiten

Das Movie-Kino mit vier Kinosälen, Kleinkunstbühnen, vielfältige Gastronomie und eine lebendige Innenstadt mit breit gefächertem Einzelhandel, darunter zahlreiche inhabergeführte Fachgeschäfte, lassen für Familien kaum einen Wunsch unerfüllt.

Seniorenbeirat Marktheidenfeld

SeniorenbeiratMarktheidenfeld

Der Seniorenbeirat plant eine Veranstaltung zum Thema „**Wohnen zu Hause**". Dabei möchten wir vorab ermitteln, welche Voraussetzungen gegeben sein müssen, damit Senioren ihren Lebensabend in ihren eigen vier Wänden verbringen können und sich nicht in ein Pflegeheim begeben müssen.

		Bitte ankreuzen X			
1	Ist Ihr Haus/Ihre Wohnung barrierefrei erreichbar ?	O	ja	O	nein
	Benötigen Sie zur Zeit eine barrierefreie Wohnung ?	O	ja	O	nein
2	Ist ihr Bad seniorengerecht ?	O	ja	O	nein
3	Benötigen Sie Hilfe für kleine häusliche Dienste (z.B. Glühbirne wechseln, Vorhänge waschen, etc. ?	O	ja	O	nein
4	Benötigen Sie Hilfe im Haushalt (waschen, Putzen) ?	O	ja	O	nein
5	Benötigen Sie Hilfe beim				
	a. Einkaufen	O	ja	O	nein
	b. Kirchgang	O	ja	O	Nein
	c. Zur Teilnahme an Veranstaltungen	O	ja	O	nein
6	Kümmern sich Familienmitglieder, Nachbarn oder Freunde in ihrer Abwesenheit um ihre Wohnung (Post, Haustiere, Blumen etc.)	O	ja	O	nein
7	Bekommen Sie regelmäßig Besuch ?				
	a. täglich	O	ja	O	nein
	b. wöchentlich	O	ja	O	nein
	c. gelegentlich	O	ja	O	nein
8	Haben Sie täglich telefonische Kontakte ?	O	ja	O	nein
9	Benötigen Sie Unterstützung bei Behörden- und Amtsgeschäften ?	O	ja	O	nein
10	Können Sie ihre Ziele (Arzt, Friseur, Stadtbücherei etc.) ohne fremde Hilfe erreichen ?	O	ja	O	nein
	a. zu Fuß (mit Stock, Rollator, Rollstuhl)	O	ja	O	nein
	b. mit Auto	O	ja	O	nein
	c. mit dem Stadtbus	O	ja	O	nein

Bitte notieren Sie kurz, wo und wie für Sie persönlich Verbesserungen nötig wären, damit Sie ihr Leben zu Hause weiter bewältigen können:

.....
.....
.....
.....

Ihre Adresse: Vorname, Name Straße Wohnort (freiwillige Angabe)

<u>Bitte den Fragebogen zurück an:</u>
Stadt Marktheidenfeld
Seniorenbeirat
Luitpoldstraße 17
97828 Marktheidenfeld

<u>Ansprechpartner:</u>
Frau Gertrud Fries
Baumhofstraße 65
97828 Markheidenfeld
Tel. 915061, baumhof-fries@web.de

Adressen und Öffnungszeiten

Stadtverwaltung

Rathaus
Luitpoldstraße 17
97828 Marktheidenfeld
Telefon 09391 / 5004-0
Fax 09391 / 7940
E-Mail: info@marktheidenfeld.de
www.marktheidenfeld.de

Öffnungszeiten Stadtverwaltung
Montag - Freitag ..... 8.00 - 12.00 Uhr
Montag, Dienstag,
Donnerstag ..... 14.00 - 16.00 Uhr

Öffnungszeiten Bürgerbüro und Touristinformation
Montag, Dienstag,
Donnerstag ..... 7.30 - 18.00 Uhr
Mittwoch, Freitag ..... 7.30 - 12.00 Uhr
Samstag ..... 10.00 - 12.00 Uhr

Die Touristinformation im Bürgerbüro ist von Mai bis September zusätzlich am Freitag Nachmittag von 12.00 bis 18.00 Uhr geöffnet.

Jugendarbeit

Jugendzentrum „MainHaus“
Lengfurter Straße 26,
97828 Marktheidenfeld
Werner Glassl
Telefon 09391/ 817 86
Fax 09391/ 915 904
E-Mail:
juz.mainhaus@marktheidenfeld.de
www.juz-mainhaus.marktheidenfeld.de

Öffnungszeiten des Jugendzentrums
Dienstag ..... 15-21 Uhr
Mittwoch ..... 15-21 Uhr
Donnerstag ..... 15-21 Uhr
Freitag ..... 16-22 Uhr
Samstag ..... 14-20 Uhr

Jugendpflege
Antonia Reuther
Postadresse:
Luitpoldstr. 17
97828 Marktheidenfeld

Jugendbüro im JuZ „MainHaus“
Lengfurter Straße 26
97828 Marktheidenfeld
Offene Sprechstunden der Jugendpflege:
Montag..... 17-18 Uhr
Mittwoch ..... 10-11 Uhr
Telefon: 0 93 91 91 56 82
Mobil: 0151 16 13 97 26
E-Mail:
antonia.reuther@marktheidenfeld.de

Stadtbücherei

Ludwigstr. 29,
Telefon 09391 / 26 34
E-Mail:
stadtbuecherei@marktheidenfeld.de
www.marktheidenfeld.de/kultur/buecherei

Öffnungszeiten
Montag, Dienstag,
Donnerstag ..... 14.30 bis 18.00 Uhr
Mittwoch ..... 10.00 bis 14.00 Uhr
Freitag ..... 10.00 bis 18.00 Uhr
Samstag ..... 10.00 bis 12.00 Uhr

Franck-Haus

Untertorstraße 6,
Telefon 09391 / 81785
E-Mail:
franck-haus@marktheidenfeld.de
www.marktheidenfeld.de/kultur

Öffnungszeiten der Ausstellungen
Mittwoch
bis Samstag.....14.00 - 18.00 Uhr
Sonntag und
Feiertag .....10.00 - 18.00 Uhr

Volkshochschule

Altes Rathaus, Marktplatz 24
Telefon 09391 / 9181996
oder 9181998, Fax 81603
E-Mail: vhs@vhs-marktheidenfeld.de
www.vhs-marktheidenfeld.de

Öffnungszeiten
Montag bis Freitag 8.30 - 12.30 Uhr
Dienstag bis Mittwoch 15.00 bis 18.00 Uhr

Zuständigkeit
Frau Natalie Pfab, Luitpoldstraße 17, 97828 Marktheidenfeld, Zimmer Nr. 2.23, Tel. 0 93 91 50 04 16, Fax. 0 93 91 79 40, Mail: amtsblatt@marktheidenfeld.de, ist für die Entgegennahme von Daten und Informationen zur Veröffentlichung im städtischen Mitteilungsblatt „Brücke zum Bürger“ zuständig.

Bauschutt- und Erdaushubdeponie “Plattenschlag”/Wertstoffhof

Stadtteil Glasofen, beim Weiler Eichenfürst
Telefon 09391 / 8674 (während der Öffnungszeiten der Deponie)
Tel. 09391 / 916515 (während der Geschäftszeiten des Bauhofs)

Öffnungszeiten
ab 1.4.2015 bis 31.10.2015:
Mo./Mi./Fr./Sa ..... 8.30-12.00 Uhr
Dienstag ..... 13.00-17.00 Uhr

Impressum
Herausgeber: Stadt Marktheidenfeld, Luitpoldstraße 17, 97828 Marktheidenfeld, Telefon 09391/5004-0, Fax 09391/7940, E-Mail amtsblatt@marktheidenfeld.de
www.marktheidenfeld.de
Verantwortlich für den Inhalt:
Bürgermeisterin Helga Schmidt-Neder
Redaktion: Natalie Pfab
Satz, Layout und Druck:
Verlag + Druck LINUS WITTICH KG, Peter-Henlein-Str. 1, 91301 Forchheim, Telefon 09191/7232-0
Das Amts- und Mitteilungsblatt erscheint in der Regel einmal im Monat jeweils am dritten Mittwoch und wird an alle Haushalte kostenlos verteilt.

Redaktionsschluss und nächste Ausgabe
Redaktionsschluss
für die nächste Ausgabe ist Montag,
08.06.2015
Erscheinungsdatum ist Mittwoch,
17.06.2015